

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 56

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die elspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne, Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation.
Gemeinnütziger Ausland-Siedlungs-Verein Zürich (GASV).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Oesterreich: Globalkontingente für die Einfuhr von Waren aus den OECD-Ländern. — Autriche: Contingents globaux pour les importations de marchandises provenant des pays de l'OCDE.
Algérie: Relèvement de certains des taux de la taxe à la production.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 361).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 20. Juni 1961 den Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt: Schuldbrief von Fr. 3500, ausgestellt am 22. April 1902, lautend auf die Zürcher Kantonalbank, in Zürich, als Gläubigerin, und Heinrich Ritzmann, von Osterfingen, in Bonstetten, als Schuldner (gemäss § 259, Abs. 1, EG z. ZGB dem Inhaberschuldbrief des neuen Rechts gleichgestellt), lastend im ersten Rang auf Wohnhaus und Scheune als Ass. Nr. 129, einem Bienenhaus und 386,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in Bonstetten (beschreibt sich zufolge Güterzusammenlegung wie folgt: Kat. Nr. 247: ein Wohnhaus Ass. Nr. 189, ein Bienenhaus und 424 m² Grundfläche und Umgelände in Bonstetten; Grundprot. Bonstetten, Bd. 15, S. 69).

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei in Affoltern a.A. vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (12¹)

Affoltern a.A., den 30. Juni 1961.

Kanzlei des Bezirksgerichts Affoltern,
der Gerichtsschreiber: Dr. Bachmann.

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes zweiten Ranges von Fr. 20 000 mit Nachrücken und Zins bis 7%, lastend in Sektion III auf Parzelle 2285 des Grundbuchs Basel-Stadt (Dachfelderstrasse 24, Basel), Vorgang Fr. 60 000 mit Zins bis 7%, Schuldner: Joseph Trachtner-Bergundthal, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 15. Februar 1962 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 21. Februar 1963, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (168²)

Basel, den 20. Februar 1962. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 10 000, zugunsten von Herrn Rudolf Scholl (von Diessbach b. Büren), Lochbachstrasse, in Burgdorf, eingetragen den 5. Juli 1923, Beleg 1/2515, lastend in der III. Pfandstelle auf der Liegenschaft Burgdorf-Grundbuchblatt Nr. 2087, Plan 64; Maximalzinsfuß 6%.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, diesen innert Jahresfrist vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet dem Richteramt II von Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (201³)

Burgdorf, den 6. März 1962. Der Gerichtspräsident II:
Morgenthaler

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben: Fr. 37 000 Inhaber-Schuldbrief vom 28. November 1922, im I. Rang, haftend auf Liegenschaft Freiestrasse 3, Frauenfeld, E. Bl. 182, Grundbuch Frauenfeld, Schuldnerin: Frau Elisabeth Brühlmann-Wellauer, Frauenfeld, Gläubigerin: Frau Wwe. Lisette Schüpp-Wegmann, Frauenfeld. (197²)

Falls die vermisste Urkunde innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird sie kraftlos erklärt werden.

Frauenfeld, den 3. März 1962. Gerichtspräsidentin Frauenfeld.

Auf Begehren des Hans Huwyler, geb. 1948, vertreten durch Frau Wwe. Marie Huwyler-Meier, Obernauerstrasse 24, Kriens, wird, weil vermisst, aufgerufen: Schuldbrief, Fr. 2500, ang. 1. April 1957, haftend auf Grundstück Nr. 2186 «Schwyzerhüsli», Grundbuch Kriens.

In Anwendung von Art. 870 ZGB wird hiermit der Inhaber des genannten Schuldbriefes aufgefordert, diesen innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (189¹)

Kriens, den 2. März 1962. Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. J. Scherer.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 23. Dezember 1930, Belege Serie I, Nr. 5079, von Fr. 20 000, zu Gunsten der Ersparniskasse Nidau, haftend im I. Pfandrechtsrang auf der Liegenschaft Weyerentalstrasse 6, Nidau-Grundbuch Nr. 417, des Gottfried Marti sel., gew. Privatier, wohnhaft gewesen in Nidau.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist wird der Titel kraftlos erklärt. (195²)

Nidau, den 2. März 1962. Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Le président du Tribunal II du district de La Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu des titres suivants:

- livret d'épargne N° 526393 de la Banque cantonale neuchâteloise, à La Chaux-de-Fonds, au capital de 10 323 fr. 20, valeur 31 décembre 1961.
- livret d'épargne N° 9733 de la Société de Banque Suisse, à La Chaux-de-Fonds, au capital de 31 287 fr. 35, valeur 31 décembre 1961.

d'avoir à les produire au greffe du Tribunal, au dit lieu, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

La Chaux-de-Fonds, 20 février 1962. Le greffier du Tribunal:
(174) A. Boand.

La pretura di Blenio diffida lo sconosciuto possessore delle sedici obbligazioni al portatore, die nominali 250 fr. l'una, recanti i Nri. 45, 46, 47, 53, 54, 61, 62, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 100, emesse dal comune di Ghirone con il prestito di 25 000 fr.; al 4% nel 1909, obbligazioni andate smarrite, a produrle alla pretura entro il 20 settembre 1962, sotto la comminatoria dell'annullamento. (200³)

Acquarossa, 7 marzo 1962. Il pretore: Avv. P. Fumasoli.

La pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del foglio principale (mantello) delle cinque obbligazioni 3% Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona, al portatore, die 2000 fr. caduna, Nri. 27580 — 27581 — 27582 — 27584 — 27585, a produrre detti titoli alla pretura stessa entro sei mesi, sotto la comminatoria dell'annullamento. (198²)

Bellinzona, 6 marzo 1962. Per la pretura: L. Bomio, segr. ass.

La pretura di Locarno-Campagna richiama l'odierno decreto e gli art. 983 e 981 CO; 2 e 27 LAC; 534 PC; diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore di nominali 1000 fr., gravante in 1° grado la part. N° 2300 del comune di Minusio, già di proprietà del signor Vincenzo Vacchini fu Pietro, Minusio, ora del D^r Roberto Sciaroni, Muralto, iscrizione N° 195 del 13 marzo 1941, a produrlo alla scrivente pretura entro il 30 settembre 1962, sotto la comminatoria dello ammortamento. (196²)

Locarno, 5 marzo 1962. Per la pretura: G. Marioni, segr. ass.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem innert sechsmonatiger Frist (vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 209, 210, 212/1961 und Thurgauer Amtsblatt Nr. 36 vom 8. September 1961) das Sparheft Nr. 7271 der Schweiz. Volksbank, Filiale Kreuzlingen, lautend auf Rudolf Roland, Kreuzlingen, nicht vorgelegt worden ist, wird dieses hiermit als kraftlos erklärt. (199)

Kreuzlingen, 6. März 1962. Bezirksgericht Kreuzlingen.
Gerichtspräsident: P. Wylder.

Es werden kraftlos erklärt:

Schuldbrief von Fr. 5000, angeg. 25. Dezember 1939, 17. Rang
Schuldbrief von Fr. 5000, angeg. 26. Dezember 1939, 18. Rang
Schuldbrief von Fr. 5000, angeg. 27. Dezember 1939, 19. Rang
Schuldbrief von Fr. 5000, angeg. 28. Dezember 1939, 20. Rang
Schuldbrief von Fr. 5000, angeg. 29. Dezember 1939, 21. Rang
haftend auf Grundstück Nr. 1808, Plan 70, Luzern, rechtes Ufer, Wesemlinstrasse 40, der Gütergemeinschaft Dr. Karl und Anna Elisabetha Sautier-Arnold. (191)

Luzern, den 5. März 1962. Amtsgerichtspräsident I Luzern-Stadt:
Fischer.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Nidwalden, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Karl Moser, bisher in Pfäffikon, Handel mit Werkzeugen und Werkzeugmaschinen. Der Wohnsitz des Firmainhabers und der Sitz dieser im SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1962, Seite 222 publizierten Firma ist nicht Rüti, sondern Dürnten.

26. Februar 1962.

Sihl-Immobilien AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1960, Seite 1310). Die Generalversammlung vom 26. Januar 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 950 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 1 000 000, zerlegt in 1000 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberriert worden.

26. Februar 1962.

Neue Bank Zürich (New Bank of Zurich) (Nuovo Banca di Zurigo) (Nouvelle Banque de Zurich), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1962, Seite 163). Dr. Armando Pedrazzini, Präsident, Dr. Andreas M. Rickenbach, Vizepräsident, sowie Dr. Bruno Reboa, Baron Udo Hans von La Roche-Starkenfels, Dr. Rudolf Fassbind, Dr. Werner Desseuer, Dr. Sergio Parri, Franco Ghioldi, Graf Augusto Chiericati, Johannes Keuning und Dr. Erich Gayler, weitere Mitglieder des Verwaltungsrates, und Matthijs Hamelink, Generaldirektor, führen ihre Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

26. Februar 1962.

E. Hauser A.-G., Hoch- und Tiefbau, in Klöten (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1959, Seite 3253). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Robert Kunz, von Zürich, in Klöten.

26. Februar 1962.

Handelsbank in Zürich (Banque Commerciale à Zurich) (Banca Commerciale a Zurigo) (Commercial Bank in Zurich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1961, Seite 2610). Die Unterschrift von Werther Futterlieb ist erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Karl Hengartner; seine Prokura ist erloschen. Ferner ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden an Walter Schifferle, nun in Herrliberg, und an Paul Schiess; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Siegrist, von Murgenthal (Aargau), in Zürich. Es wohnen nun: Vizedirektor Josef Georg Hangartner in Küssnacht (Zürich), Prokurist René Blum in Meilen (Zürich) und Prokurist André Widmer in Wetzikon (Zürich).

26. Februar 1962. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Arca A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1961, Seite 3774). Handel mit chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Mitteln aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Werner Raths, von und in Zürich.

26. Februar 1962.

Gesellschaft für Bau und Handel A.G. (Société pour Constructions et Commerce S.A.) (Construction and Commerce Corporation Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1955, Seite 1926). Neues Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 20 in Zürich 1.

26. Februar 1962. Registrierkassen.

Fritz Aeberhard A.G. Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1962, Seite 79). Handel mit Hasler-Registrierkassen usw. Walter Mühlethaler und Theodor Fritz Aeberhard sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Auch die Unterschrift von Fritz Aeberhard erlosch, der nicht mehr Präsident, aber weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates ist. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Rupert Stoffel-Meyer, von Zürich, in Basel, als Präsident, und Attilio Sammarchi-Pachera, von Rheinfelden (Aargau), in Basel, als Geschäftsführer.

26. Februar 1962. Wohn- und Geschäftsbauten.

Immokommerz GmbH, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1961, Seite 157). Errichtung von und Handel mit Wohn- und Geschäftsbauten usw. Neues Geschäftsdomizil: Neptunstrasse 94 in Zürich 7.

26. Februar 1962.

Sparkasse Elgg, in Elgg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1960, Seite 298). Walter Gross-Greuter ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltungskommission und zugleich als Aktuar und Delegierter gewählt worden Jakob Wirth, von Winterthur, in Elgg (Zürich), er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten der Verwaltungskommission.

26. Februar 1962. Textilien.

Hausammann Textil A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1962, Seite 185). Fabrikation von und Handel mit Textilien. Die Prokura von Oskar Fritsch ist erloschen.

26. Februar 1962.

Fabag, Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei AG., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1958, Seite 3521). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Johann Spillmann, von Hedingen und Zürich, in Zürich.

26. Februar 1962.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik (Société Suisse pour la Construction de Locomotives et de Machines) (Società Svizzera per la Costruzione di Locomotive e Macchine) (Swiss Locomotive and Machine Works), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1961, Seite 2610). Der Prokurist Hermann Hinnen wohnt nun in Rickenbach b. Winterthur.

26. Februar 1962. Elektroanlagen.

Fritz E. Rauch, Inh. W. Gritti, in Zürich (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1959, Seite 1626). Projektierung und Erstellen von Elektro- und Telephonanlagen. Die Firma lautet nun: W. Gritti.

26. Februar 1962.

P. R. Zeiss, Betonwaren, in Zürich (SHAB. Nr. 184 vom 10. August 1954, Seite 2058). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Reinhard, von Sumiswald (Bern), in Wallisellen, und Richard Oggenfuss, von und in Zürich.

26. Februar 1962.

ABA Glas- und Gebäudereinigungs-Gesellschaft Weixler & Co., vormals ABA Reinigungs-Service, F. Bienz & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 290). Der Kommanditär Armin E. Schwendimann ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 3000 in die Gesellschaft eingetreten Cécile Anna Bauer, von Grosshöchstetten (Bern), in Zürich. Der Eintrag, dass der unbeschränkt haftende Gesellschafter Walter Weixler nur kollektiv zeichne, wird gelöscht, da diese Beschränkung seiner Vertretungsbefugnis aufgehoben ist.

26. Februar 1962. Baumwollgarne.

Carl Weber & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1961, Seite 3719). Handel mit Baumwollgarnen usw. Der Kommanditär Jakob Heinrich Frey ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist mit im Sinne von Art. 177, Abs. II und III, ZGB, erteilter Zustimmung als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 30 000 in die Gesellschaft eingetreten Gertrud Weber, von und in Zürich.

26. Februar 1962.

Honegger Elektronik, in Zollikon. Inhaber dieser Firma ist Charles Honegger, von Hinwil, in Zollikon. Einzelunterschrift ist erteilt an Elisabeth Honegger-Bosshard, von Hinwil, in Zollikon. Konstruktion und Fabrikation von sowie Handel mit elektronischen Geräten, insbesondere Messinstrumenten und Fernsteuerungsapparaten. Forchstrasse 175.

26. Februar 1962. Elektrotechnische Erzeugnisse.

Eduard Rapold, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Eduard Rapold, von Zürich, in Zürich 10. Handel en gros mit elektrotechnischen Erzeugnissen. Imbisbühlstrasse 124.

26. Februar 1962. Waren aller Art.

Hans Wegmann, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Hans Wegmann, von Winterthur, in Winterthur 2. Handel mit und Vertretungen in Waren verschiedener Art. Talwiesenstrasse 27.

26. Februar 1962. Autos.

Charles Wild, in Zürich (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1959, Seite 3153). Verkauf von BMW-Automobilen. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

26. Februar 1962. Innendekoration.

Frau Gertrud Rauch, in Zürich (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1956, Seite 1706). Innendekoration usw. Ueber die Inhaberin dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Januar 1962 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

26. Februar 1962. Beteiligungen.

Fila Holding GmbH., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. und 19. Februar 1962 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen sowie ferner auch den Erwerb und die Verwaltung von Wertschriften. Das Stammkapital beträgt Franken 60 000. Gesellschafter mit Stammeinlagen von Fr. 20 000 sind Erich Lämple, deutscher Staatsangehöriger, in Heilbronn, Helmut Lämple, deutscher Staatsangehöriger, in Heilbronn, und Ernst Fleischmann, deutscher Staatsangehöriger, in Weinsberg (Deutschland). Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind Dr. Heinz Reichwein, von Zürich, in Rüslikon, Dr. Hans Weber, von Gottshaus (Thurgau), in Zürich, und Karl Rieker, deutscher Staatsangehöriger, in Heilbronn. Geschäftsdomizil: Talacker 41 in Zürich 1 (Büro Dr. Heinz Reichwein).

27. Februar 1962.

Antrachemie A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 366). Import und Export von sowie Handel mit Roh- und Hilfsstoffen, insbesondere für die chemische Industrie, usw. Dr. Hans Peter Brunner, Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Paul Ferrero, Vizepräsident des Verwaltungsrates, und Willy Schwab, Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Albert K. Forrer, von Basel und Mogelsberg (St. Gallen), in Kreuzlingen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Franz Josef Disler, von Hasle (Luzern), in Winterthur, und an Alice Peter, von Wald (Zürich), in Zürich.

27. Februar 1962.

IVIA Aktiengesellschaft für industrielle Anlagen und Apparaturen, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1961, Seite 2966). Antonie Johannes Kuypers ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates und Geschäftsführer; er bleibt aber Mitglied desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Willy Huber-Klein, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben und führt weiter Einzelunterschrift.

27. Februar 1962.

Konsumgütervertriebs-AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 291). Die Unterschrift von Jonas Klajman ist erloschen.

27. Februar 1962.

Betonbalkenfabrik Ottiker A.-G. (Fabrique de poutrelles Ottiker S.A.) (Fabbrica di travi Ottiker S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1958, Seite 1198). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heinrich Brandenberger, von Zürich, in Küssnacht (Zürich).

27. Februar 1962. Liegenschaftsbeleihung.

Aktiengesellschaft Aspis, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1961, Seite 278). Beleihung von Liegenschaften usw. Die Prokura von Dr. Peter Stampfli ist erloschen.

27. Februar 1962.

Hypothekbank in Winterthur (Banque Hypothécaire à Winterthur), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1961, Seite 278). Die Prokura von Dr. rer. pol. Peter Stampfli ist erloschen.

27. Februar 1962.

Einkaufszentrale des Verbandes Schweizerischer Baumaterial-Händler (Centrale d'achat de l'association Suisse des marchands de matériaux de construction), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1960, Seite 2935). Die Unterschrift von Dr. jur. Walter Peter ist erloschen. Julius Vonesch ist zum Direktor mit Kollektivunterschrift er-

nannt worden; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Ruchti, von und in Zürich. Direktor Julius Vonesch und Prokurist Ernst Ruchti zeichnen zu zweien, jedoch nicht unter sich, sondern ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder.

27. Februar 1962.

Sennereigenossenschaft Henggart-Hünikon & Umgebung, in Henggart (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1949, Seite 970). Rudolf Wild ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Eduard Wäspi, von Ossingen, in Henggart, als Kassier. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

27. Februar 1962. Produkte der chemischen- und Kunststoffindustrie.

Z. Glowacki & Co., in Horgen. Unter dieser Firma sind Zenon-Franz Glowacki, von und in Horgen, und Boleslaw Siegmund Juchniewicz, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1962 ihren Anfang nimmt. Der Gesellschafter Boleslaw Siegmund Juchniewicz führt Kollektivunterschrift mit dem Gesellschafter Zenon Franz Glowacki. Produktion und Verkauf von sowie Uebernahme von Vertretungen in Produkten der chemischen- und Kunststoff-Industrie. Claridenstrasse 3.

27. Februar 1962. Buchhaltungen.

Burckhardt & Co., vorm. **Burckhardt & Schönenberger**, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1960, Seite 1942). Nachführung von Buchhaltungen, usw. Einzelprokura ist erteilt an Fritz Graf, von Zürich und Bärenswil (Zürich), in Zürich.

27. Februar 1962. Versicherungen.

Gehrig & Wyss, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1957, Seite 2410). Generalagentur der «Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft», in Basel. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Werner Hürlimann, von Zürich und Hombrechtikon, in Zürich, und an Alfred Steinegger, von Altendorf (Schwyz) und Zürich, in Zürich.

27. Februar 1962. Detektivbüro.

Abena, Frau Seemann und Frau Infortuna, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1960, Seite 3490). Betrieb eines Privatdetektivbüros. Die Gesellschafterin Ingeborg Seemann geb. Steiger hat infolge Verelichung den Familiennamen Sollberger und das Bürgerrecht von Bassersdorf erhalten. Sie wohnt nun in Bassersdorf. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB zugestimmt. Die Firma lautet nun: **Abena, Sollberger und Infortuna**.

27. Februar 1962. Neugummierung von Pneus.

Alfred Amiguet, «Tyresoles», Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 150 vom 2. Juli 1959, Seite 1870). Generalvertretung für die deutsche Schweiz der Firma «Tyresoles (Suisse), S.A.», in Vevey, für Neugummierung von Fahr- und Flugzeugpneus usw. Einzelprokura ist erteilt an Roger Gaillard, von Zürich und Charret, in Zürich.

27. Februar 1962.

Drogerie Arnika, S. Berni, in Zürich (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1952, Seite 978); Drogerie und Photogeschäft. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

27. Februar 1962.

Drogerie von Bergen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willy von Bergen, von Meiringen (Bern), in Aarau; Drogerie und Photogeschäft. Winterthurerstrasse 661.

27. Februar 1962.

Rellgom Gummi und Kunststoff A.G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1960, Seite 3278). Die Prokura von Hans Keller ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Johann Inderbitzin, von Ingenbohl (Schwyz), in Zürich, und an Stephana Müller, von Mels (Sankt Gallen), in Zürich.

27. Februar 1962.

Wamag, Wäschereimaschinen A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1960, Seite 662). Die Prokura von Willy Schäublin ist erloschen.

27. Februar 1962. Zentralheizungsbestandteile.

Protherm A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1960, Seite 3542). Bestandteile für Zentralheizungen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Andres, von Berken (Bern), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Militärstrasse 90 in Zürich 4.

27. Februar 1962. Waren aller Art.

Jos. A. Binzegger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Josef Alois Binzegger, von Zürich und Baar (Zug), in Zürich 3. Handelskontor in Waren aller Art, insbesondere in Textilien und elektrischen Haushaltapparaten. Weststrasse 136.

27. Februar 1962. Flugzeugservice.

Airbase GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar 1962 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Durchführung von Flugzeugreparaturen und den Flugzeugservice und ist berechtigt, auch andere Geschäfte zu betreiben oder sich an anderen Firmen zu beteiligen, die mit ihrem Zwecke unmittelbar im Zusammenhang stehen. Das Stammkapital beträgt Fr. 30 000. Gesellschafter mit Stammeinlagen von Fr. 15 000 sind Heinrich Schawalter, von Zürich, in Zürich 9, und Hans Walter, von Löhningen, in Zürich 2. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer sind die beiden Gesellschafter. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Rudenzweg 43 in Zürich 9 (bei Heinrich Schawalter).

27. Februar 1962. Grundlagenforschung.

Tarlabor A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Förderung und Durchführung wissenschaftlicher Studien und Grundlagenforschung, sei es in eigenen Laboratorien oder durch Beauftragung von Drittfirmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Richard B. Le Vito, Bürger der USA, in New York, als Präsident, Dr. Ulrich Spycher, von Köniz (Bern), in Altschwil (Basel-Landschaft), als Vizepräsident, und Dr. Charles Jucker, von Winterthur, in Zumikon, als Delegierter. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 29 in Zürich 1 (Büro Dr. Charles Jucker).

27. Februar 1962. Beteiligungen usw.

Diva Holding A.G. (Diva Holding S.A.) (Diva Holding Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar 1962 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die

organisatorische Zusammenfassung und der Ausbau der bestehenden Diva-Gesellschaften in Zürich, Baden-Baden, Brüssel und Bregenz, die sich mit der Herstellung und dem Vertrieb von pharmazeutischen Spezialitäten befassen, sowie die Gründung von, die Uebernahme von Beteiligungen an und die Finanzierung von weiteren Diva-Gesellschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 2 200 000, ist zerlegt in 4400 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt in den Statuten näher bezeichnete Beteiligungen an Diva-Gesellschaften zum Preise von Fr. 2 150 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an: Edmund Georg Locher, von Oberegg (Appenzell I.-Rh.), in Freienbach (Schwyz), als Präsident mit Einzelunterschrift, Dr. Hans Von der Mühl, von Basel, in Zürich, Hans Kränthli, von Uster und Zürich, in Thalwil, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie, ohne Zeichnungsberechtigung, Peter Gregor Stacchelin, von und in Basel, und Friedrich Wanner, von Thalwil, in Kilehberg (Zürich). Präsident Locher ist zugleich Delegierter des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Hardturmstrasse 171 in Zürich 5.

27. Februar 1962. Sanitäre Anlagen.

Rothmayr & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1957, Seite 1213). Installationen sanitärer Anlagen usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961 sind an die neue Aktiengesellschaft «Rothmayr & Co. A.G.», in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

27. Februar 1962. Sanitäre Anlagen, Heizungen.

Rothmayr & Co. A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Sanitär- und Heizungsinstallationen, und sie kann sich an Unternehmen der Baubranche beteiligen sowie mit Liegenschaften und Grundstücken handeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, ist zerlegt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «Rothmayr & Co.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961, nach der die Aktiven Fr. 3 891 950 und die Passiven Fr. 2 786 451.55 betragen, zum Preise von Fr. 1 108 498.15, von dem Fr. 499 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Gemäss näherer Umschreibung in den Statuten geniessen bestimmte Personen besondere Vorrechte im Falle des Ueberganges von Aktien. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Rolf Rothmayr, von Zollikon, in Meilen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Hugo Baer, von Hausen am Albis, in Adliswil, und Bruno Jueker, von Zürich, in Birmsdorf. Kollektivprokura ist erteilt an Robert Schmid, von Gipf-Oberfrick, in Zürich, Charles Raess, von Appenzell, in Zürich, und Werner Wiederkehr, von Fehraltorf, in Zürich. Die drei erwähnten Prokuristen dürfen nicht unter sich zeichnen. Sie zeichnen je mit Hugo Baer oder Bruno Jueker. Geschäftsdomizil: Gessnerallee 40 in Zürich 1.

27. Februar 1962. Technische Beratung in Papier- und Zellstoffindustrie.

Rice Barton-ERWEPA S.A. (Rice Barton-ERWEPA Ltd.) (Rice Barton-ERWEPA A.G.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind die technische Beratung und die Verkaufstätigkeit auf dem Gebiet der Papier- und Zellstoffindustrie für das gesamte Herstellungsprogramm der Firmen «Rice Barton Corporation», Worcester/Mass. USA, und «ERWEPA, Maschinenfabrik und Eisengiesserei GmbH», Erkrath bei Düsseldorf, sowie der Handel mit Maschinen und einschlägigen Anlagen anderer Hersteller. Sie kann sich an ähnlichen Betrieben beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an: Charles Sumner Barton, Bürger der USA, in Southborough/Mass. USA, als Präsident, und Herbert Karl Schmidt, deutscher Staatsangehöriger, in Erkrath bei Düsseldorf, beide mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Otto Peter, von Zürich, in Küssnacht, Dr. Robert Künzli, von Winterthur, in Zürich, und Dr. Vital Hauser, von Nafels (Glarus), in Meilen, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Einzelprokura ist erteilt an William O. Schulte, Bürger der USA, in Worcester/Mass. USA. Geschäftsdomizil: Nüscherstrasse 31 in Zürich 1 (bei der Habag A.G.).

27. Februar 1962. Erfindungen, technische Produkte.

Realisator AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. und 22. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Auswertung von Erfindungen, Herstellung von und Handel mit technischen Produkten, insbesondere auf dem Gebiete der Automation und Elektronik. Uebernahme und Abgabe entsprechender Vertretungen sowie Beteiligungen an Unternehmen der einschlägigen Branchen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus vier bis sechs Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Ernst Brack, von Effingen (Aargau), in Zürich, als Präsident, Walter Meierhofer, von Weiach (Zürich), in Zürich, als Delegierter, diese beiden mit Einzelunterschrift, sowie mit Kollektivunterschrift zu zweien, Eugen Lüscher, von und in Zürich, und Hans Gonzenbach, von St. Gallen, in Zürich. Geschäftsdomizil: Culmannstrasse 56 in Zürich 6.

28. Februar 1962.

Idema Inter Development & Management Ltd. (Idema Inter Development & Management A.G.) (Idema Inter Development & Management S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die Beratung, die Ausarbeitung und Abwicklung der Werbung und Public Relations, die Ausführung von Aufträgen technischer und kommerzieller Natur sowie die Entwicklung und Verbesserung von kosmetischen Präparaten für kosmetische Unternehmen im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Alfred Stöckli, von Rottenschwil, in Cham. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Max Ciola, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Hardturmstrasse 173 in Zürich 5.

28. Februar 1962. Textilien.
Merboso A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1961, Seite 607), Fabrikation von und Handel mit Textilwaren. Die Generalversammlung vom 31. Januar 1962 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000, zerlegt in 150 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 50 000 durch Verrechnung liberiert worden. Harry Gottlieb, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind ohne Zeichnungsbefugnis in den Verwaltungsrat gewählt worden Hedi Dürr, von Basel, in Wettingen (Aargau), und Nelly Münsterberg, von Wetzikon, in Zürich.

28. Februar 1962.
Diana Verlag AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1961, Seite 1682). Das Grundkapital ist voll liberiert.

28. Februar 1962. Fahrradzubehör.
Joseph Lucas (Industries) Limited, Birmingham, Branch Zurich, in Zürich 8. Zweigniederlassung (SHAB. Nr. 211 vom 11. September 1953, Seite 2178). Fabrikation von Fahrradzubehör usw. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden. Aktiven und Passiven gemäss Status vom 31. Juli 1961 sind an die Joseph Lucas (Switzerland) A.G., in Zürich, übergegangen. Der Eintrag über die Zweigniederlassung kann mangels Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht gelöscht werden.

28. Februar 1962. Ausrüstungen für Motorfahrzeuge usw.
Joseph Lucas (Switzerland) A.G. [Joseph Lucas (Switzerland) S.A.] [Joseph Lucas (Switzerland) Ltd.], in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf und den Verkauf, namentlich in der Schweiz, von Produkten der Joseph Lucas (Industries) Limited, Birmingham, oder dieser nahestehender Gesellschaften (elektrische Geräte und Ausrüstungen für Motorfahrzeuge, Batterien, Bremsen; Stossdämpfer, Chassisausrüstungen, andere Fahrzeugteile und Ausrüstungen. Dieselbrennstoffeinspritzausrüstungen und Zubehörteile elektrischer, hydraulischer und mechanischer Art), die Vermittlungstätigkeit als Agentin und Kommissionärin auf diesen Gebieten, den Kauf und die Verwertung von Patenten, Erfindungen und know-hows, insbesondere soweit dies für die Fabrikations- und Verkaufstätigkeit der Joseph Lucas (Industries) Limited oder dieser nahestehender Gesellschaften oder für die Fabrikation oder den Verkauf von Produkten, die mit denen der Muttergesellschaft oder dieser nahestehender Gesellschaften verwandt sind, von Interesse ist. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, ist zerlegt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma Joseph Lucas (Industries) Limited, Birmingham, Branch Zurich, in Zürich geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Status vom 31. Juli 1961, nach dem die Aktiven Fr. 626 561.46 und die Passiven Fr. 133 274.12 betragen, zum Preise von Fr. 493 287.34, von dem Fr. 297 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder Telegramm. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Henry Charles Mayer, britischer Staatsangehöriger, in London, als Präsident, Dr. Hans Berger, von Langnau i. E., in Zollikon, als Sekretär, und Manfred Flüeli, von Günsberg (Solothurn), in Zürich. Geschäftsdirektion: Seefeldstrasse 224 in Zürich 8.

28. Februar 1962. Bauten.
Terradom GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1961, Seite 1529), Bauten aller Art usw. Diese Gesellschaft hat sich mit Beschluss ihrer Gesellschafterversammlung vom 25. Januar 1962 aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 23. Januar 1962 sind an die neue Aktiengesellschaft Terradom AG., in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist nach Abgabe der Beteiligten durchgeführt. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

28. Februar 1962.
Gilbert Dreyfus, Herrenmode «Excelsior», in Zürich. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gilbert Dreyfuss-Geissmann, von und in Lausanne. Handel mit Herrenkleidern. Löwenstrasse 56.

Bern - Berne - Berna

Bureau de Delémont

26 février 1962.
Forces Motrices Bernoises S.A., succursale de Delémont, à Delémont (FOSC. du 22 août 1961, No. 195, page 2453), avec siège principal à Berne. Gottfried Hertig et Armin Maurer ont été nommés vice-directeurs. Ils continuent à signer collectivement à deux.

Bureau Nidau

22. Februar 1962. Holzbau, Bedachungen.
Js. Scheidegger, in Aegerten, Holzbau und Dachdeckerarbeiten (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1960, Seite 299). Die Firma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

23. Februar 1962. Restaurant.
Ernst Guggisberg-Boss, in Port. Inhaber der Firma ist Walter Ernst Guggisberg, von Englisberg, in Port. Betrieb des Restaurants «Löwen», Hauptstrasse.

Bureau Trachselwald

26. Februar 1962. Mühle usw.
Fritz Beutler, in Ranflüh, Gemeinde Lützelflüh (SHAB. Nr. 122 vom 16. Juni 1933), Betrieb der Mühle, Handel mit Getreide, Futtermitteln und Spezereien, Bäckerei. Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

26. Februar 1962. Bäckerei, Getreide usw.
Rudolf Beutler, in Ranflüh, Gemeinde Lützelflüh. Inhaber der Firma ist Rudolf Beutler, von Lauperswil, in Ranflüh, Gemeinde Lützelflüh. Handel mit Getreide, Futtermitteln und Spezereien, Bäckerei. Ranflüh.

26. Februar 1962. Mülerei, Bäckerei usw.
Ernst Lehmann, in Wyssachen, Mülerei, Bäckerei, Futtermittelhandlung (SHAB. Nr. 103 vom 2. Mai 1930, Seite 950). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht.

26. Februar 1962. Mülerei, Bäckerei usw.
Gottlieb Lehmann, in Wyssachen. Inhaber der Firma ist Gottlieb Lehmann, von Worb, in Wyssachen. Mülerei, Bäckerei, Handel mit Futtermitteln. Wyssachen.

26. Februar 1962. Tuch-, Kolonial- und Drogeriewaren.
Fritz Hubacher, in Wyssachen, Handel mit Tuch-, Kolonial- und Drogeriewaren (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1923, Seite 682). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

26. Februar 1962. Käserei usw.
Fritz Lehmann, in Sumiswald. Inhaber der Firma ist Fritz Lehmann, von Vechigen, in Sumiswald. Käserei, Milchhandlung.

26. Februar 1962. Restaurant.
Scheidegger Werner, in Huttwil. Inhaber der Firma ist Werner Scheidegger, von Trub, in Huttwil. Betrieb des Restaurants zum Stadthaus.

26. Februar 1962. Bäckerei, Futtermittel.
Fritz Feldmann, in Affoltern i. E., Bäckerei, Handel mit Futtermitteln (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1938, Seite 1066). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

26. Februar 1962.
ESWA Ernst & Co., Inhaber Gloor, Bühler & Co., Spezialgeschäft für Wäscherei-Bedarfsartikel, in Stansstad, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 92 vom 23. April 1959, Seite 1159): Emil Bühler-Baumann ist als Kommanditär ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 55 000 ist erloschen. Der bisherige Kommanditär Werner Rutschmann ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter; seine Kommandite von Fr. 27 500 sowie seine Prokura sind erloschen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. An Josef Achermann, von und in Buochs, ist Prokura erteilt worden; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

26 février 1962. Participations, produits chimiques, etc.
Coathylène S.A., à Fribourg (FOSC. du 24 mai 1961, N° 118, page 1463). Efim Biller, de nationalité autrichienne, à Fribourg (jusqu'ici fondé de pouvoir), et Hans Joachim Huth, de nationalité allemande, à Bulle, ont été nommés directeurs, avec signature individuelle. La signature d'Efim Biller est modifiée dans ce sens.

26 février 1962.
Stuag Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A., succursale de Fribourg (FOSC. du 23 mars 1961, N° 69, page 839), avec siège principal à Berne. Otto H. Buser et Franz Mandach, jusqu'ici fondés de pouvoir, ont été nommés vice-directeurs, avec signature collective à deux avec un autre ayant-droit pour l'ensemble de l'établissement; leur procuration est éteinte. Marcel Roggo, de Guin et Fribourg, à Fribourg, a été nommé fondé de pouvoir pour la succursale de Fribourg. Il signera collectivement à deux avec les personnes déjà autorisées à signer pour la succursale.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Thierstein

26. Februar 1962. Aushubarbeiten, Transporte.
Arthur Jeker & Sohn, in Büsserach, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1958, Seite 230). Aushub und Abbruch. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Arthur Jeker aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Leo Jeker, von und in Büsserach, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Leo Jeker. Aushub, Abbruch & Sachentransporte. Einzelunterschrift wurde erteilt an Arthur Jeker-Borer, von und in Büsserach. Geschäftslokal: Haus Nr. 146.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

23. Februar 1962.
Ingenieurbureau A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt A.G. (Bureau d'ingénieur A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1961, Seite 408). Prokura wurde erteilt an Georges Schillinger, von Basel, in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

23. Februar 1962.
Société Immobilière Feldegg, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1956, Seite 2108). In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Dr. Max Hintermann, von Weiningen (Zürich) und Schaffhausen, in Herrliberg. Er zeichnet zu zweien. Der bisherige einzige Verwaltungsrat Dr. Hans Kaufmann zeichnet nun ebenfalls zu zweien.

23. Februar 1962.
Utility-Textiles G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 31 vom 9. Februar 1959, Seite 444). In der Gesellschafterversammlung vom 21. Februar 1962 wurden die Statuten geändert. Aus der Gesellschaft ist Edmond Dillier-Luthringer infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Seine Stammeinlage von Fr. 19 000 ist an die neue Gesellschafterin «Ditra A.G.», in Basel, übergegangen.

23. Februar 1962. Finanzgeschäfte usw.
Finanzia A.G., in Basel, Finanzgeschäfte usw. (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1960, Seite 2133). In der Generalversammlung vom 23. Februar 1962 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 60 000 wurde durch Ausgabe von 190 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

24. Februar 1962. Maschinen, Werkzeuge usw.
Walter Schöpfl Aktiengesellschaft in Liq., in Basel, Maschinen und Werkzeuge usw. (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1960, Seite 3057). Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

24. Februar 1962. Baugeschäft.
A. Guerra, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Attilio Guerra-Müller, von und in Basel. Baugeschäft. Dornacherstrasse 93.

26. Februar 1962. Verlegen von Wand- und Bodenplatten.
Th. Gamberini, in Riehen, Verlegen von Wand- und Bodenplatten (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1960, Seite 1992). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

26. Februar 1962.
Genossenschaft Migros Basel (Société Coopérative Migros Bâle), in Basel (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1961, Seite 2355). Neues Domizil: Untere Rebgasse 11.

26. Februar 1962. Liegenschaften.
Wabant A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kauf und Ver-

kauf, Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Gesellschaft beabsichtigt, die im Grundbuch von Rönnebeck, Eremen-Blumenthal (Bundesrepublik Deutschland), eingetragene Liegenschaft Rönneckerstrasse 3 und 5 zum Preis von DM 150 000 zu erwerben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Dr. Paul Holliger, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Bäumleingasse 10 (bei Dr. Holliger).

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

26. Februar 1962.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1961, Seite 840), mit Hauptsitz in Bern. Zu Vizedirektoren wurden ernannt: Otto H. Buser und Franz von Mandach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen; ihre Prokuren sind erloschen.

26. Februar 1962. Giessereien.

Georg Fischer Aktiengesellschaft, in Schaffhausen, Betrieb von Giessereien usw. (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1962, Seite 108). Dr. Arthur Wilhelm ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

24. Februar 1962. Textilmaschinen usw.

Fimatex G.m.b.H., in Herisau. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 24. Februar 1962 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Uebernahme von Vertretungen aller Art, insbesondere der Textilmaschinenbranche, sowie die Durchführung von Finanzierungsgeschäften im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen der gleichen oder ähnlichen Branche beteiligen sowie Immobilien erwerben, belasten und veräussern. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Hans Hiller, von Sankt Gallen, in Herisau, mit einer Stammeinlage von Fr. 18 000, und Hans Peter Hiller, von St. Gallen, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Hans Hiller, von Sankt Gallen, in Herisau. Geschäftslokal: Kasernenstrasse 54.

26. Februar 1962.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1961, Seite 840), mit Hauptsitz in Bern. Zu Vizedirektoren wurden ernannt Otto H. Buser und Franz von Mandach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen; ihre Prokuren sind erloschen.

26. Februar 1962.

Wwe. Alder, Pflästereigeschäft, in Herisau, Pflästerei, Planierungsarbeiten und Teerbeläge (SHAB. Nr. 189 vom 14. August 1948, Seite 2266). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

26. Februar 1962. Strassenbau.

Alder & Co., in Herisau. Unter dieser Firma sind Arnold Alder von Herisau, und Leopold Passeri, von Italien, beide in Herisau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1962 beginnt. Strassenbau. Kasernenstrasse 58.

Graubünden - Grisons - Grigioni

26. Februar 1962. Immobilien.

Ceva S.A., in Zuoz. Immobilien (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1961, Seite 1361). Als weiteres Mitglied und zugleich als Präsident wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Severo Antonini, von Lugaggia, in Lugano. Er führt Einzelunterschrift.

26. Februar 1962.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassungen in Chur und in Davos-Platz (SHAB. Nr. 22 vom 22. März 1961, Seite 828), mit Hauptsitz in Bern. Zu Vizedirektoren wurden ernannt: Otto H. Buser, und Franz von Mandach; ihre Prokuren sind erloschen. Sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

26. Februar 1962.

Bless & Co. Bauunternehmung, Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1961, Seite 519), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Kollektivprokura von Henry Müller ist erloschen. Der Prokurist Peter Hauser ist jetzt in Zumikon (Zürich) wohnhaft. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Gottlieb von Kaenel, von Reichenbach (Bern), in Rüschlikon.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

23 febbraio 1962. Ristorante.

Guidotti Piera, in Monte-Carasso, ristorante (FUSC. del 18 settembre 1961, N° 218, pagina 2712). La titolare e il di lei coniuge Otto Guidotti di Plinio hanno adottato il regime della separazione dei beni mediante convenzione notarile 3 febbraio 1962.

23 febbraio 1962.

Grand Garage Della Santa, in Bellinzona (FUSC. del 6 dicembre 1916, N° 286, pagina 3561). La ditta è radiata in seguito a decesso del titolare, Mario Della Santa. Attivi e passivi vengono assunti dalla società in nome collettivo «Fratelli della Santa», in Bellinzona, qui sotto iscritta.

23 febbraio 1962. Autoveicoli, ecc.

Fratelli Della Santa (Gehrüder Della Santa) (Della Santa Frères), in Bellinzona. Fernando e Luigi della Santa, entrambi fu Mario, da e in Bellinzona, hanno costituito, sotto questa ditta, una società in nome collettivo, con inizio il 20 febbraio 1962. La società assume attivi e passivi della ditta individuale «Grand Garage Della Santa», già in Bellinzona, radiata. Esercizio di un'officina di riparazioni per autoveicoli con servizio di manutenzione e rivendita di carburanti, accessori e affini. Via Gottardo, casa Bettelini.

Ufficio di Locarno

28 febbraio 1962.

Aerodromo Ascona S.A., in Ascona. Con atto pubblico e statuti del 3 febbraio 1962 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la gestione dell'aerodromo di Ascona, trasporti aerei, scuola di pilotaggio, voli passeggeri, taxi aerei. Il capitale sociale è di 50 000 fr., sud-

diviso in 50 azioni, al portatore, da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione, composto da uno a tre membri, attualmente da tre che sono: Cherubino Darani, di Carlinio, da Chironico, in Muralto, presidente; Emanuele Bianda fu Dionisio, da Losone, in Ascona, amministratore delegato; e Franco Bianda, di Emanuele, da Losone, in Ascona, membro. La società è vincolata dalla firma individuale del presidente o dell'amministratore delegato. Recapito: presso Aerodromo.

Ufficio di Lugano

24 febbraio 1962. Garage.

Enrico Bernardi, a Melano. Titolare è Enrico Bernardi di Antonio, da Morbio Inferiore, in Melano. Esercizio di un garage, acquisto e vendita e riparazioni di automobili e veicoli di ogni genere, acquisto e vendita di carburanti.

Distretto di Mendrisio

21 febbraio 1962. Trasporti internazionali, ecc.

Ansal S.A., in Chiasso, trasporti internazionali, spedizioni, sdoganamenti, ecc. (FUSC. del 9 agosto 1960, N° 181, pagina 2352). La firma del procuratore Giorgio Califano è estinta. Silvia Ghicimetti di Silvo, cittadina italiana, in Ronago (Italia), è stata nominata procuratrice, con firma collettiva con altri aventi diritto.

26 febbraio 1962. Prodotti alimentari, ecc.

Pezzoli S.A., in Mendrisio, fabbricazione, vendita, importazione ed esportazione dei prodotti alimentari della società per azioni G. B. Pezzoli in Milano e di prodotti similari (FUSC. del 21 settembre 1957, N° 223, pagina 2528). Con decisione assembleare del 22 febbraio 1962, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da 200 000 fr. a 500 000 fr. mediante emissione di 300 azioni, al portatore, da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Il capitale sociale è attualmente di 500 000 fr., suddiviso in 500 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

26 febbraio 1962.

Società Anonima Argilla e Calce, in Balerna, creazione, sfruttamento e esercizio di cave per il ricavo delle materie prime necessarie per la produzione di calce idrauliche, ecc. (FUSC. del 15 agosto 1960, N° 189, pagina 2400). Guido Ghiringhelli non è più amministratore unico; la sua firma è quindi estinta. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto come segue: Augusto Resinelli fu Dionigi, da Bellinzona, in Gudo, presidente; Cesare Giudici fu Paolo, da Giornico, in Lugano, vice-presidente; Carlo Bonetti di Cornelio, da Piazzogna, in Bellinzona, segretario. Essi impegnano la società con firma individuale. Hans Rudolf Suter di Max, da Gränichen (Argovie), in Massagno, è stato nominato direttore; Paride Melera di Pietro, da Gubiasso, in Ligornetto, è stato nominato procuratore. Direttore e procuratore vincoleranno la società con la loro firma collettiva.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

26 février 1962. Immeubles.

S.I. Costas S.A., a Aigle. Suivant acte authentique et statuts du 22 février 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location, la vente et la gérance d'immeubles, de droits immobiliers et toutes opérations immobilières, commerciales et industrielles s'y rapportant, ainsi que toutes autres opérations financières quelconques; l'achat, la vente, ou la gérance de valeurs mobilières, de même que la participation à des sociétés ou entreprises diverses. La société acquiert lors de sa constitution, un terrain en nature de place-jardin à la commune d'Ollon, au lieu dit «En Sépey», de la société immobilière des Alpes Sima S.A., d'une surface de 1902 m², pour le prix total de 222 534 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications, les convocations et les communications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Seul administrateur est Louis Bianchi, de et à Aigle; il signe individuellement. Locaux: Etude Paul Genet, notaire, 24, rue de la Gare.

26 février 1962. Immeubles.

S.I. Giorgi S.A., a Aigle. Suivant acte authentique et statuts du 22 février 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location, la vente et la gérance d'immeubles, de droits immobiliers et en général toutes opérations immobilières, commerciales et industrielles s'y rapportant, ainsi que toutes autres opérations financières quelconques; l'achat, la vente, ou la gérance de valeurs mobilières, de même que la participation à des sociétés ou entreprises diverses. La société acquiert lors de sa constitution un terrain en nature de place-jardin à la commune d'Ollon, au lieu dit «En Sépey», de la société immobilière des Alpes Sima S.A., d'une surface de 657 m², pour le prix total de 72 270 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications, les communications et les convocations de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Seul administrateur est Louis Bianchi, de et à Aigle; il signe individuellement. Locaux: Etude Paul Genet, notaire, 24, rue de la Gare.

26 février 1962. Immeubles.

S.I. Barrade, à Ollon. Suivant acte authentique et statuts du 24 février 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment de la part de la société anonyme S.I. Villars Amont S.A., dont le siège est à Ollon, une parcelle de 1169 m², sise au territoire de la commune d'Ollon, lieu dit «Sus la Granette», article 22164, pour le prix de 80 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publication de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque les noms et adresses de chaque actionnaire sont connus, les communications aux actionnaires peuvent être faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Il est formé de Jean Brolliet, de et à Genève, et de René Roset, de et à Genève, ayant chacun la signature individuelle. Le siège est à Ollon, chez le notaire Roland Favre. Les bureaux sont à Genève, chez Brolliet et Cie, Agence immobilière, 11, rue du Rhône.

Bureau d'Echallens

24 février 1962. Machines agricoles.
Paul Henriod S. à r. l., à Echallens (FOSC. du 15 octobre 1959, N° 240, page 2831), construction et commerce de machines agricoles. La maison confère procuration individuelle à Francis Fontannaz, de Biolley-Orjulaz, à Cheseaux s. Lausanne, en remplacement de Marcel Pache, qui est radié et dont la signature est éteinte.

Bureau de Lausanne

26 février 1962. Appareils de radio, télévision, immeubles.
Sodeta S. à r. l. Importations-Exportations en tous genres, à Lausanne (FOSC. du 10 mars 1961, page 707). Suivant procès-verbal de ses assemblées générales des 15 février et 23 février 1962, la société a modifié ses statuts. Elle a pour but: vente, installation et réparation d'appareils de radio, télévision et d'antennes; importation et exportation de produits fabriqués ou semi-fabriqués et de pièces détachées des branches électronique, électronique industrielle et électrique, construction d'appareils relevant de ces branches; achat et vente d'immeubles, de valeurs mobilières et immobilières. La raison sociale est modifiée en Sodeta S. à r. l.

Bureau d'Orbe

24 février 1962. Transports.
Eymann et Fils, à L'Abergement. Ernest-Jean-Vincent Eymann et Charly-Ernest Eymann, de Fahrni (Berne), à l'Abergement, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 3 février 1962. Entreprise de transports automobiles de choses. Signature collective des deux associés.

Bureau du Sentier

26 février 1962. Laiterie, vacherins.
Gaston Rochat, aux Charbonnières, commune du Lieu. Le chef de cette raison individuelle est Gaston Jules Rochat, allié Glauser, du Lieu et de l'Abbaye, aux Charbonnières, commune du Lieu. Laiterie; fabrication et commerce de vacherins.

Bureau d'Yverdon

31 janvier 1962.
Centre agricole d'Yvonand, à Yvonand. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but l'exploitation en commun de toutes installations nécessaires à la mise en valeur des produits du sol, soit: trieur, sécheur et séparateur à céréales, caves pour la conservation des pommes de terre. Les statuts portent la date du 25 novembre 1961. Les parts sociales sont de 1000 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements de la société. L'assemblée générale est convoquée par avis personnel ou par publication dans le Journal d'Yverdon. Les publications sont faites dans le Journal d'Yverdon sous réserve de celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 9 à 15 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: René Durussel, de Seigneux, à Rovray, président; Willy Vuagniaux, de Vuchery, vice-président; Albert Poyet, d'Orges, à Yverdon, secrétaire (pris en dehors du comité).

23 février 1962.
Moulin agricole de Biolley-Magnoux, à Biolley-Magnoux, société coopérative (FOSC. du 31 octobre 1956, page 2753). Henri Pahud, de et à Biolley-Magnoux, a été nommé secrétaire en remplacement de Marcel Groux, secrétaire démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

23 février 1962. Timbres-poste, etc.
Alfred Gonthier, à Yverdon. Le chef de la maison est Alfred Gonthier, de Ste-Croix, à Yverdon. Achat et vente de timbres-poste pour collections et représentation pour la Suisse des albums et classeurs «Davo». Plaisance N° 3.

26 février 1962. Quincaillerie, articles de ménage, etc.
Freymond & Cie, à Yverdon, commerce de quincaillerie, articles de ménage, fers et métaux et machines agricoles, société en nom collectif (FOSC. du 2 septembre 1960, page 2649). Les pouvoirs d'Emile Philippe Rossier, fondé de procuration, décédé, sont éteints.

Wallis - Valais - Vallee

Bureau Brig

23. Februar 1962. Beteiligungen usw.
Thauma A. G., in Brig. Unter dieser Firma besteht gemäss Errichtungs-urkunde und Statuten vom 29. Januar 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an und Finanzierung von anderen Unternehmungen; Durchführung von Handels- und Finanzgeschäften sowie von Treuhandschäften; Erwerb von Liegenschaften. Das Grundkapital von Fr. 50 000 zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Dr. Eduard Oehl, deutscher Staatsangehöriger, in München, Präsident; Dr. Hans Hürlimann, von und in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Paul Hagenbach, von Aarburg, in Küssnacht (Zürich), Aktuar. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: bei Dr. Hermann Bodenmann, Furkastrasse 3.

24. Februar 1962. Malerartikel.
Pintex A. G., in Brig. Unter dieser Firma besteht gemäss Errichtungs-urkunde und Statuten vom 16. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Import und Fabrikation von und Handel mit Malerartikeln. Das Grundkapital von Fr. 50 000 zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist zu 50 % liberiert, und zwar durch Einzahlungen im Betrage von Fr. 8000 und durch Sacheinlagen im Werte von Fr. 17 000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Inventar vom 16. Februar 1962 ein Lager von Malerartikeln im Werte von Fr. 17 318.30, zum Preise von Fr. 17 000. Für diesen Uebernahmepreis erhält der Sacheinleger 34 zu 50 % liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Josef Burkard, von Leuk, in Brig, Präsident, und Karl Walker, von Ried-Brig, in Brig, Vizepräsident. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil: Dr. Werner Perrig, Sonnenstrasse 5.

Bureau de St-Maurice

26 février 1962. Maçonnerie, bâtiments.
Marius Vaudan, à Bagnes. Le titulaire est Marius Vaudan, de et à Bagnes. Entreprise de maçonnerie, bâtiments. Vilette.

26 février 1962. Entreprise de ferrailage.
Monnet et Jordan, à Riddes. André Monnet et Yvon Jordan, les deux de et à Riddes, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence le 26 février 1962 et qui est engagée par les signatures collectives des deux associés. Entreprise de ferrailage.

Genf - Genève - Ginevra

24 février 1962. Faux-cols et chemises en gros.
Octave Pachoud, à Genève, commerce de faux-cols et chemises en gros, importation et exportation (FOSC. du 27 mars 1936, page 760). L'inscription est radiée par suite de décès et cessation d'exploitation (radiation d'office en vertu de l'art. 68, al. 1^{er}, ORC).

24 février 1962. Produits chimiques et pharmaceutiques.
Jacques Regamey, à Chêne-Bourg, commerce, fabrication et représentation de produits chimiques et pharmaceutiques (FOSC. du 26 juillet 1932, page 1833). L'inscription est radiée par suite de remise d'exploitation.

24 février 1962. Organisation de croisières, matières premières.
N. Zervos, à Genève, organisation de croisières touristiques; commerce de matières premières, etc. (FOSC. du 17 février 1961, page 492). Nouvelle adresse: 4, rue du Mont-Blanc.

24 février 1962. Tabacs.
Mme Luise Rochat, à Genève, commerce de tabacs, etc. (FOSC. du 30 juillet 1952, page 1931). Nouvelle adresse: 2, rue de la Rôtisserie.

24 février 1962. Représentation de diverse nature.
Lador et Cie, à Genève, représentation de diverse nature, galerie et exposition de tableaux, société en commandite (FOSC. du 6 juillet 1949, page 1803). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 19 janvier 1962.

24 février 1962. Installations pétrolières.
Stockor S.A., à Genève, installations pétrolières à usage de dépôts, etc. (FOSC. du 19 février 1962, page 525). Jacques-Henri Bohy, membre et président du conseil d'administration (inscrit), est maintenant domicilié à Bellevue.

24 février 1962. Fruits et primeurs.
Société Anonyme Bernard Thabuis, à Genève, fruits et primeurs (FOSC. du 26 novembre 1957, page 3094). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 19 janvier 1962.

24 février 1962.
Société Immobilière et Hôtelière de l'Ormeau d'Aubigné, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 janvier 1959, page 237). Nouveau domicile: 36, rue de Carouge, Fiduciaire Charles Sfaellos.

24 février 1962. Combustibles.
Jacq. Bohy, Société Anonyme, à Genève, commerce de combustibles, etc. (FOSC. du 19 février 1962, page 526). Jacques-Henri Bohy, membre et président du conseil d'administration (inscrit), est maintenant domicilié à Bellevue.

24 février 1962. Appareils médicaux.
Asem S.A., à Genève, appareils médicaux, etc. (FOSC. du 12 février 1960, page 512). Capital porté de 50 000 fr. à 80 000 fr., par l'émission de 30 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées par compensation de créances. Capital: 80 000 fr., entièrement versé, divisé en 80 actions de 1000 fr., au porteur. Statuts modifiés le 14 février 1962. Administration: Raymond Baudet (inscrit), nommé président; André Barraud, de Villars-Tiercelin (Vaud), à Genève, et Roger Porret, de Fresens (Neuchâtel), à Genève, lesquels signent individuellement. Locaux: 6, rue de la Flèche.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations, du 16 avril 1947)

Le Département de justice et police du canton de Vaud a accordé une autorisation générale de liquider à M. Ed. Burri, chimiste, galeries du Grand-Pont, à Lausanne. Délai d'interdiction de réouverture: 31 mars 1967. (AA. 50)

Lausanne, le 7 mars 1962.

Département de justice et police.

Gemeinnütziger Ausland-Siedlungs-Verein Zürich (GASV)

Schuldeneruf wegen Auflösung des Vereins

Dritte Veröffentlichung

In einer unter den Mitgliedern veranstalteten Urabstimmung ist die Auflösung des Vereins beschlossen worden. Gestützt auf Art. 58 ZGB in Verbindung mit Art. 913 und Art. 742 bzw. Art. 745 OR werden hiermit allfällige Gläubiger unter Hinweis auf die genannten gesetzlichen Bestimmungen aufgefordert, ihre Ansprüche ungesäumt bei einem der beiden Unterzeichneten anzumelden.

Zürich, den 2. März 1962.

(AA. 49)

Für den Vorstand des GASV,

das Mitglied des Arbeitsausschusses:

der Beauftragte:

Albert Isliker-Klausner,
in Firma Albert Isliker & Co.
Löwenstrasse 35a, Zürich 1.

Dr. E. Bucher-Naef, Rechtsanwalt,
Hofackerstrasse 71, Zürich 32.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Oesterreich

Globalkontingente für die Einfuhr von Waren aus den OECD-Ländern

Im SHAB, Nr. 167 vom 20. Juli 1961 haben wir die Liste der österreichischen Globalkontingente für die Einfuhr von Waren aus den EFTA-Ländern mit Gültigkeit vom 1. Juli 1961 bis 30. Juni 1962 veröffentlicht. Mit Rückwirkung auf den 1. Januar 1962 sind diese Globalkontingente nunmehr, unter entsprechender Erhöhung des Kontingentsbetrages, auf alle OECD-Länder erweitert worden. Nachstehend werden die neuen, für die Zeit vom 1. Januar 1962 bis 30. Juni 1962 gültigen Kontingente bekanntgegeben:

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S
Kapitel 1		
ex 01.01	Nutzpferde mit einem Mindestwert von 10 000 S je Stück	0,5
Kapitel 4		
ex 04.05 C	Gefriervollrei	0,075
Kapitel 5		
ex 05.06	Leinleder	0,15
Kapitel 6		
06.01 B	Bulben, Zwiebeln, Knollen, Wurzelknollen und Wurzelstöcke, auch im Wachstum, ausgenommen jene in Blüte	300 t
06.02 B	Blütenpflanzen in blühendem oder nicht blühendem Zustand	1,5
ex 06.02 C	Bäume und Sträucher, ausgenommen: Forstpflanzen und Rosen	3,0
ex 06.02 C	Rosensträucher der Qualitätsklasse A	0,15
06.02 E	Forstpflanzen	3,0
06.03 A	Blumen und Blumenknospen, abgeschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch	5,0
06.04 A	Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, Gräser, Moose und Flechten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch	0,5
Kapitel 7		
ex 07.05	Hülsenfrüchte, geschält oder gebrochen	0,25
Kapitel 8		
ex 08.09 A	Melonen, soweit nicht liberalisiert	0,25
08.10	Früchte, tiefgekühlt (gefroren), ohne Zusatz von Zucker	0,075
Kapitel 11		
11.03	Mehl aus Hülsenfrüchten der Nummer 07.05	0,05
11.06	Mehl und Gries aus Sagomark, Mandlioka, Arrowroot (Pfeilwurz), Salep und anderen Wurzeln und Knollen der Nummer 07.06	0,05
11.09	Kleber und Klebarmehl, auch geröstet	0,05
Kapitel 12		
ex 12.02	Sojamehl	0,05
12.03 B 1	Kleesaat	250 t
12.03 B 2	Grassamen	500 t
12.03 B 3	Hüben- und Gemüsesamen	350 t
12.03 B 4	Samen von Nadelbäumen, samenhaltige Zapfen	0,15
12.03 B 5	Blumensamen	0,5
12.03 B 6	Anderer Samen	0,5
ex 12.10	Steckrüben	0,05
Kapitel 13		
13.02 B 1	Rohharz (Harzbalsam, Terpentin)	0,15
13.02 B 2	Harz, gemehes	0,15
13.03 C	Pektin	0,8
Kapitel 14		
14.02 B 1	Crin végétal d'Afrique (Afrik), auf Unterlagen	0,45
Kapitel 15		
ex 15.07 C 2	Sonstige pflanzliche fette Öle, flüssig oder fest, roh, gereinigt oder raffiniert, soweit nicht liberalisiert	0,65
ex 15.08	Tierische und pflanzliche Öle, gekocht, oxydiert, dehydriert, geschwefelt, geblasen, polymerisiert oder in anderer Weise verändert, soweit nicht liberalisiert	1,25
Kapitel 16		
ex 16.04 B 2	Fischmarinaden	0,5
Kapitel 17		
ex 17.02	Anderer Zucker; Sirup; Kunsthonig, auch mit natürlichem Honig gemischt; Farbzucker; soweit nicht liberalisiert	0,25
Kapitel 19		
ex 19.02	Zubereitungen für die Ernährung von Kindern oder für den Diät- oder Küchegebrauch, auf Grundlage von Mehl, Stärkemehl oder Malzextrakt ohne einen Gehalt an Kakao	0,875
19.03	Teigwaren	100 t
19.06	Hosli, Oblatenkapseln für Arzneimittel, Siegeloblaten, getrockneter Mehl- oder Stärkemehlteig in Blättern und ähnliche Erzeugnisse	0,3
19.07	Brot, Schiffszwieback und andere gewöhnliche Backwaren, ohne Zusatz von Zucker, Honig, Eiern, Fett, Käse oder Früchten	0,75
ex 19.08	Feine Backwaren (Konditorwaren, Biskuitwaren und anderes feines Gebäck), ohne Zusatz von Kakao	1,25
Kapitel 20		
ex 20.01	Gemüse und Früchte, mit Essig oder Essigsäure zubereitet oder haltbar gemacht, auch mit Zusatz von Salz, Gewürzen, Senf oder Zucker, soweit nicht liberalisiert	1,2
ex 20.02	Gemüse, ohne Essig oder Essigsäure zubereitet oder haltbar gemacht, soweit nicht liberalisiert	2,0
ex 20.06	Erdbeer- und Marillen-(Aprikosen)-Pulpe	0,5

Atriche

Contingents globaux pour les importations de marchandises provenant des pays de l'OCDE

Dans la FOCS, N° 167 du 20 juillet 1961, nous avons publié la liste des contingents globaux autrichiens pour les importations de marchandises provenant des pays de l'AELE, valables pour la période du 1^{er} juillet 1961 au 30 juin 1962. Avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1962, ces contingents ont maintenant été étendus à tous les pays de l'OCDE, moyennant une augmentation appropriée des montants respectifs. Nous reproduisons ci-après les nouveaux contingents valables du 1^{er} janvier 1962 au 30 juin 1962:

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S
ex 20.07	Fruchtsäfte und Gemüsesäfte, auch mit Zuckerzusatz, jedoch weder gegoren noch mit einem Zusatz von Alkohol, soweit nicht liberalisiert	0,85
Kapitel 21		
ex Kap. 21	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	4,75
Kapitel 22		
ex 22.01	Mineralwasser	0,25
22.04	Traubenmost (teilweise vergorener Traubensaft oder in anderer Weise als mit Alkohol in der Gärung gehemmt)	125 hl
22.05	Wein aus frischen Weintrauben; mit Alkohol in der Gärung gehemmter Most aus frischen Weintrauben	60 000 hl
22.06	Wermutwein und andere Weine aus frischen Weintrauben, unter Mitverwendung von aromatischen Pflanzen oder Stoffen hergestellt	5000 hl
Kapitel 23		
23.05 A 1	Weinhefe, flüssig	0,1
ex 23.07	Futtermittelzubereitungen, auch mit Melasse oder Zucker versetzt; Futtermittelzusätze; soweit nicht liberalisiert	0,75
Kapitel 25		
ex Kap. 25	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	1,15
Kapitel 27		
ex 27.10	Weißöle (Vaselinöl, Paraffinöl), Transformatoröle	0,4
Kapitel 28		
28.15 A	Schwefelkohlenstoff	0,65
28.17 A	Natriumhydroxyd (Aetznatron)	2,0
28.38 A 1	Aluminiumsulfate	0,5
28.40 B 1	Natriumorthophosphate	1,5
28.40 B 2	Natriumpyro-, Natriumpoly- und -metaphosphate	
ex 28.40 B 3	Kalliumphosphate	
28.42 A 6a	Natriumcarbonat, kalziniert	1,15
28.54	Wasserstoffperoxyd	0,8
ex Kap. 28	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,5
Kapitel 29		
ex 29.02 A	Methylechlorid, Aethylchlorid, Trichloräthan, Tetrachloräthan, Vinylchlorid, Trichloräthylen, Tetrachloräthylen (Perchloräthylen), Hexachlorbutadien, Hexachlorbenzol, Monochlornaphtaline	1,0
29.02 C	Dichlordiphenyltrichloräthan (DDT)	0,1
29.08 A	Aethyläther	
29.14 B 1	Essigsäure	
29.15 B	Phthalsäure und Phthalsäureanhydrid	
29.15 C	Ester der Adipin- und Phthalsäure	1,25
29.41 A	Penicillin, Tyrothricin	4,5
Kapitel 29		
ex Kap. 29	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,4
Kapitel 30		
ex 30.03 A	Penicillin, auch in Form seiner Salze und Ester	0,175
ex 30.03 A	Mischpräparate aus mehreren Penicillinen, auch mit deren Salzen und/oder Estern	0,41
ex 30.03 B	Anderer Arzneiwaren für die Human- und Veterinärmedizin, soweit nicht liberalisiert	65,0
ex 30.04	Watte, Gaze, Binden und dergleichen (wie zum Beispiel Verbandzeug, Verbandpflaster zum Heilgebrauch, zubereitete Senfpflaster), mit pharmazeutischen Stoffen imprägniert oder überzogen oder in Aufmachungen für den Kleinverkauf für medizinische oder chirurgische Zwecke, ausgenommen die in der Tarifnummer 3 zu diesem Kapitel genannten Erzeugnisse, soweit nicht liberalisiert	0,4
Kapitel 32		
32.07 E	Pigmente auf Zinksulfidbasis (wie zum Beispiel Lithopone)	0,425
32.07 L	Ultramarin	0,05
32.09 A	Prägefarben aus Farbpigmenten oder Metallstaub	0,95
ex 32.09 B	Lacke: Wasserfarben sowie zubereitete Wasserpigmentfarben für die Lederzurichtung; andere Anstrichfarben; mit Öl, Benzin, Lack oder anderen Stoffen angeriebene Pigmente zur Herstellung von Anstrichfarben; Färbemittel in Aufmachungen für den Kleinverkauf; soweit nicht liberalisiert	15,5
ex 32.13 A	Druckfarben	1,3
ex Kap. 32	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,75
Kapitel 33		
ex 33.06	Zubereitete Riech-, Körperpflege- und Schönheitsmittel, soweit nicht liberalisiert	8,25
Kapitel 34		
ex 34.05	Schuhwächse und Schuhereme, Möbel- und Fußbodenwächse, Poliermittel für Metalle, Scheuerpasten, Scheuerpulver und dergleichen Erzeugnisse, mit Ausnahme der zubereiteten Wächse der Nummer 31.04, soweit nicht liberalisiert	2,25

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S	Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S
31.06	Kerzen und Lichte aller Art; Wachsstöcke und dergleichen	0,7	ex 49.11	Bilderpost- und Wunschkarten in ganzen Bogen, in beliebigem Verfahren hergestellt, auch zugeschnitten	2,5
	Kapitel 35		ex Kap. 49	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,5
35.05	Dextrine; lösliche oder geröstete Stärke; Stärkekleister	0,5		Kapitel 54	
ex 35.06 B	Zubereitete Klebstoffe (Leime), anderweitig weder genannt noch inbegriffen; Erzeugnisse aller Art, zur Verwendung als Klebstoffe geeignet, in Aufmachungen für den Kleinverkauf (das sind Einzelpackungen, die 1 kg oder weniger enthalten)	0,25	ex 54.03	Flachgarne (Leinengarne), nicht in Aufmachungen für den Kleinverkauf	6,0
ex Kap. 35	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,25	54.04	Flachgarne (Leinengarne) und Ramiegarne, in Aufmachungen für den Kleinverkauf	0,2
	Kapitel 36		54.05	Flachgewebe (Leinengewebe) und Ramiegewebe	1,3
36.01 B	Anderes Schießpulver als rauchloses Pulver	0,35	ex 56.01 B	Kapitel 56	
36.02	Gebrauchsfertige Sprengstoffe	2,25	ex 56.02	Viscose-, Kupferoxydammoniak- und Acetatspinnstoffe (Zellwolle)	650 t
36.03 A	Zündschnüre	0,25	ex 56.03	Spinnkabel aus Zellwolle	
36.01	Zündhütchen und Sprengkapseln; Zünder, auch ohne Sprengkapseln	0,8	ex 56.01	Abfälle aus Zellwolle, nicht kardiert, nicht gekämmt, einschliesslich Garnabfälle und Reisspinnstoffe	
ex 36.05	Feuerwerkskörper (Nebelsignalkörper für Bahnen; paraffinierte Zündplättchen, Raketen zum Welterschiessen und dergleichen); soweit nicht liberalisiert	0,85	ex 56.05 B	Zellwolle und Zellwollabfälle, kardiert, gekämmt oder in anderer Weise für das Verspinnen vorgefertigt	
36.06	Zündhölzer	3 300 000	ex 56.05 B	Spezialgarne aus Zellwolle, nicht in Aufmachungen für den Kleinverkauf	12,5
		Normalschachteln	ex 56.06	Sonstige Zellwollgarne, nicht in Aufmachungen für den Kleinverkauf	3,75
	Kapitel 37		ex 56.06	Garne aus Zellwolle oder Zellwollabfällen, in Aufmachungen für den Kleinverkauf	1,25
37.03 B	Anderer lichtempfindliche Papiere, Kartons und Gewebe, auch behichtet, nicht entwickelt	8,0	ex 56.07 A	Möbelstoffe aus Zellwolle, nicht florartig gewebt	3,0
ex Kap. 37	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,85	ex 56.07 B 2	Gewebe aus künstlichen Spinnstoffen, soweit nicht liberalisiert	11,5
	(mit Ausnahme der Pos. ex 37.07, deren Einfuhr durch spezielle Filmabkommen geregelt ist. Aus EFTA-Staaten 110 Filme, davon 93 Spielfilme)			Kapitel 57	
	Kapitel 38		57.05	Hanfgarne	0,75
38.07 A	Terpentinöl und rohes Dipenten	0,225	57.06	Jutegarne	90 t
38.08 A	Kolophonium	9,0	ex 57.07	Garne aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen, soweit nicht liberalisiert	0,85
ex 38.11	Desinfektionsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (Insecticide, Fungicide, Herbizide, Mittel gegen Nagetiere und Schneerotzer) und dergleichen, in Zubereitungen oder gefornit oder in Aufmachungen für den Kleinverkauf oder in Form von Waren, wie zum Beispiel Schwefelschnitten (Einschlag), Schwefelfäden, Schwefelkerzen und Fliegenfänger, soweit nicht liberalisiert	15,0	57.09	Gewebe aus Hanf	0,1
ex 38.19 F	Frostschutzmittel	0,5	57.10	Gewebe aus Jute	70 t
ex 38.19 G	Tintenentferner			Kapitel 58	
ex 38.19 N	Anderer chemische Erzeugnisse und Zubereitungen der chemischen Industrie und verwandter Industrien (einschliesslich Mischungen natürlicher Stoffe), anderweitig weder genannt noch inbegriffen; Nebenerzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien, anderweitig weder genannt noch inbegriffen; soweit nicht liberalisiert	25,0	ex 58.01	Maschinengeknüpfte Teppiche	8,0
ex Kap. 38	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,25	ex 58.02 B	Anderer Teppiche, auch konfektioniert, soweit nicht liberalisiert	
	Kapitel 39		58.04 A 1	Möbelstoffe aus Baumwolle, florartig gewebt	5,0
ex 39.01	Kunstharzharthgewebe, Lösungen in flüchtigen organischen Lösungsmitteln	3,25	ex 58.04 B 1	Möbelstoffe aus anderen Spinnstoffen, florartig gewebt, soweit nicht liberalisiert	
ex 39.02	Emulsionen oder Dispersionen oder Lösungen auf Basis von Polyvinylacetat (PVA)	7,5	ex 58.04 A 2	Nicht glatte Schutzsaute (Schnürsaute)	2,0
39.03 D 2a	Methylzellulose und Carboxymethylzellulose, auch in wässriger Lösung	1,75	ex Kap. 58	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,3
ex 39.04	Kunsthorn	0,25		Kapitel 59	
ex 39.07	Waren aus Stoffen der Nummern 39.01 bis 39.06, soweit nicht liberalisiert	22,5	ex 59.01	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten, soweit nicht liberalisiert	1,5
	Kapitel 40		59.11	Kautschutierte Gewebe, ausgenommen Gewirke	3,0
ex 40.11 A 2	Anderer Reifen, soweit nicht liberalisiert	40,0	ex 59.12	Anderer Gewebe, imprägniert oder bestrichen; bemalte Gewebe für Theaterdekorationen, Atelierhintergründe und dergleichen; soweit nicht liberalisiert	0,5
ex 40.13	Bekleidung, Bekleidungszubehör und Handschuhe, aus vulkanisiertem Weichkautschuk, für alle Zwecke, soweit nicht liberalisiert	0,5	59.15	Pumpenschläuche und ähnliche Schläuche, aus Spinnstoffen, auch mit Armaturen oder anderen Zubehörteilen, aus anderen Stoffen	0,75
ex Kap. 40	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	12,75	ex Kap. 59	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,25
	Kapitel 42		ex 60.02	Kapitel 60	
ex 42.04	Waren für technische Zwecke aus Leder oder Kunstleder, soweit nicht liberalisiert	2,1	ex 60.03	Hautschulwaren aus Gewirken, nicht gummielastisch, nicht kautschutiert, soweit nicht liberalisiert	2,0
ex Kap. 42	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	3,0	ex 60.04	Strümpfe, Unterziehstrümpfe, Socken, Strumpfhöhner und ähnliche Waren, aus Gewirken, nicht gummielastisch, nicht kautschutiert, soweit nicht liberalisiert	7,5
	Kapitel 43		ex 60.04	Unterkleidung aus Gewirken, nicht gummielastisch, nicht kautschutiert, soweit nicht liberalisiert	4,0
ex Kap. 43	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	2,5	ex 60.05	Oberkleidung, Bekleidungszubehör und andere Waren, aus Gewirken, nicht gummielastisch, nicht kautschutiert, soweit nicht liberalisiert	2,5
	Kapitel 44			Kapitel 61	
44.18	Kunstholz (Pressholz oder rekonstituiertes Holz) aus Hobelspänen, Sägespänen, Holzmehl oder anderen Abfällen holziger Stoffe unter Verwendung von Natur- oder Kunstharz oder anderen organischen Bindemitteln zusammengepresst, in Form von Platten, Tafeln, Blöcken und dergleichen	1750 m ³	61.01	Oberkleidung für Männer und Knaben	9,6
ex Kap. 44	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	7,25	61.02	Oberkleidung für Frauen, Mädchen und Kleinkinder	10,0
	Kapitel 45		ex 61.03	Hemden aus Baumwolle und Teile davon	7,5
ex Kap. 45	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	10,5	61.04	Unterkleidung (einschliesslich Leibwäsche) für Frauen, Mädchen und Kleinkinder	
	Kapitel 46		ex 61.05	Taschentücher und Ziertaschentücher, soweit nicht liberalisiert	0,25
ex Kap. 46	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	2,75	61.09	Korsette, Mieder, Büstenhalter, Strumpfhängergürtel, Strumpfhalter, Strumpfbänder, Hosenträger, Sockenhalter und ähnliche Waren, aus Gewirken oder anderen Spinnstoffwaren, auch gummielastisch	1,5
	Kapitel 48		ex Kap. 61	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	1,1
ex 48.07 A	Kunstdruck- und Chromopapier, soweit nicht liberalisiert	3,5		Kapitel 62	
48.07 I	Daehpappe	2,4	62.01	Decken	1,05
ex 48.09	Holzfascherhartplatten	1000 t	ex 62.02	Bett-, Tisch- und Küchenwäsche, Wäsche für die Körperpflege; Vorhänge, Gardinen und andere Waren für Innenausstattung; soweit nicht liberalisiert	1,75
ex 48.09	Isolierplatten	412,5 t	62.03	Säcke und Beutel, für Verpackungszwecke	0,7
ex Kap. 48	Platten mit Kunststoffstoffen überzogen	100 t	62.01	Planen, Segel, Markisen, Zelte und Campingausrüstungen	1,5
ex Kap. 48	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	17,5		Kapitel 63	
	Kapitel 49		63.01	Bekleidung und Bekleidungszubehör, Decken, Haushaltswäsche und Waren für Innenausstattung (ausgenommen Waren der Nummern 58.01, 58.02 und 58.03), aus Spinnstoffen, Schuhe und Kopfbedeckungen, aus Stoffen aller Art, durch Gebrauch abgenutzt, lose oder in Ballen, Säcken oder ähnlichen Umschliessungen	0,05
49.09	Postkarten, Glückwunschkarten, Weihnachtskarten und dergleichen, mit Bildern, in beliebigem Verfahren hergestellt, auch mit Verzierungen aller Art	2,5		Kapitel 64	
			64.01	Schuhe mit Laufsohlen und Oberteilen aus Kautschuk oder Kunststoffen	1,5
			64.02	Schuhe mit Laufsohlen aus Leder oder Kunstleder; Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk oder Kunststoffen, ausgenommen Schuhe der Nummer 64.01	21,0
			ex 64.03	Schuhe aus Holz oder Schuhe mit Laufsohlen aus Holz oder Kork, soweit nicht liberalisiert	
			64.04	Schuhe mit Laufsohlen aus anderen Stoffen (Schuhen, Papp-, Geweben, Filz, Geflechten und dergleichen)	

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S	Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S
ex 64.05	Schuhteile (einschliesslich Brandsohlen und Absatzteile) aus Stoffen aller Art, ausgenommen aus Metall, soweit nicht liberalisiert	1,75	ex 82.03 A	Beisszangen und andere Zangen aller Art, auch zum Schneiden, soweit nicht liberalisiert	0,85
65.01	Kapitel 65 Hutstumpen, Hutplatten und Manchons (zylinderförmig, auch der Höhe nach aufgeschnitten), aus Filz, ohne Kopfform und Randstellung	2,5	ex 82.03 C	Schrauben- und Spannschlüssel soweit nicht liberalisiert	0,5
ex 65.05 B 1	Pullmannkappen (Berets)	1,75	82.03 D	Feilen und Raspeln	1,0
ex Kap. 65	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	2,35	ex 82.04	Andere Handwerkzeuge einschliesslich der gefassten Glaschneidemedien, mit Ausnahme der in anderen Nummern dieses Kapitels erfassten Waren: Ambosse, Handschraubstücke, Lötflammen, tragbare Feldschmelzen; Schleifapparate für Hand- oder Fussbetrieb; soweit nicht liberalisiert	3,1
ex Kap. 66	Kapitel 66 Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,075	ex 82.05	Auswechselbare Werkzeuge zur Verwendung in Maschinen und mechanischen oder nichtmechanischen Handwerkzeugen (zum Treiben, Stanzen, Gewindeschneiden, Gewindebohren, Bohren, Fräsen, Ausweilen, Schneiden, Drehen, Schrauben und dergleichen), einschliesslich der Ziehisen und Pressmatriizen zum Warmstrangpressen von Metallen und der arbeitenden Teile für Gesteinsbohrer und Tiefbohrwerkzeuge, soweit nicht liberalisiert	12,5
ex Kap. 67	Kapitel 67 Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,5	ex 82.08	Fleischfäsbiermaschinen, Pürcpressen und andere mechanische Geräte, wie sie üblicherweise im Haushalt zum Vorbereiten, Zubereiten und Ausrichten von Speisen und Getränken verwendet werden, mit einem Stückgewicht von 10 kg oder weniger, soweit nicht liberalisiert	2,75
ex 68.02	Bausteine (Werk- oder Haussteine), bearbeitet und Waren daraus, mit Ausnahme von Waren der Nummer 68.01 und des Kapitels 69; Würfel und Steinchen, für Mosaik; soweit nicht liberalisiert	1,35	ex 82.09	Messer (andere als die der Nummer 82.06) mit schneidender oder gezahnter Klinge, einschliesslich der Gärtnermesser, soweit nicht liberalisiert	6,75
ex 68.04	Mühlsteine, Schleifsteine, Walzen, Scheiben und dergleichen zum Mahlen, Zerfernen, Schleifen, Polieren, Richten, Schneiden oder Trennen, aus Naturstein, auch agglomeriert, aus agglomerierten natürlichen oder künstlichen Schleifmitteln oder aus keramischen Stoffen (einschliesslich Segmente und andere Teile dieser Waren aus den gleichen Stoffen), auch mit Teilen (Achsen, Kernen, Stiften, Hülsen und dergleichen) aus anderen Stoffen, jedoch nicht mit Gestellen; soweit nicht liberalisiert	6,0	ex 82.14	Löffel, auch Schöpflöffel, Gabeln, Tortenschaufeln, Fischmesser und Buttermesser, Zuckerzangen und ähnliche Tisch- und Küchengeräte, soweit nicht liberalisiert	2,0
ex 68.05	Schleif-, Polier- und Wetzsteine, zum Handgebrauch, aus Naturstein, aus agglomerierten Schleifmitteln oder aus keramischen Stoffen; soweit nicht liberalisiert	0,25	Kapitel 83 Schlösser und Vorhangschlösser (mit Schlüssel, durch Kombination zu betätigen), Teile davon, aus unedlen Metallen; Schlüssel für diese Waren, aus unedlen Metallen; soweit nicht liberalisiert	2,5	
ex 68.13	Asbest, bearbeitet; Asbestwaren (wie zum Beispiel Pappe, Fäden, Gewebe, Bekleidungsstücke, Kopfbedeckungen, Schuhe), auch bewehrt, ausgenommen Waren der Nummer 68.14; Mischungen auf der Grundlage von Asbest oder auf der Grundlage von Asbest und Magnesiumcarbonat sowie Waren daraus; soweit nicht liberalisiert	3,5	ex 83.05	Mechaniken für Ordner, Schnellhefter und Loseblattsysteme, Büroklammer, Briefklebmer, Heftdecken, Karteireiter und ähnliche Büroartikel, aus unedlen Metallen, soweit nicht liberalisiert	1,25
68.14	Bremsbelag, Kupplungsbelag und ähnlicher Reibungsbelag aller Art, auf der Grundlage von Asbest, von anderen mineralischen Stoffen oder Zellstoff, auch in Verbindung mit Spinnstoffen oder anderen Stoffen, in Form von Segmenten, Scheiben, Ringen, Streifen, Tafeln, Platten, Rollen und dergleichen	5,0	ex 83.07	Beleuchtungskörper aller Art, sowie deren Teile, ausgenommen elektrotechnische Teile, aus unedlen Metallen, soweit nicht liberalisiert	6,0
ex 69.08	Kapitel 69 Glasierte Wandbelagplatten (Fliesen), aus anderen keramischen Stoffen als Porzellan	9,0	ex 83.13	Stäpsel aller Art, Spunde mit Gewinde, Spundbleche, Abreisskapseln, Kronenkorke, Flaschenkapseln, Giesspfropfen, Plomben und ähnliche Verpackungs-zubehör sowie Schutzdecken für Kisten, aus Eisen oder Stahl, soweit nicht liberalisiert	0,7
ex 69.13	Beleuchtungskörper mit Schutzglas, elektrisch ausgerüstet (wie Decken-, Wand-, Eck-, Spiegel-leuchten), sowie deren Sockel, elektrisch ausgerüstet	0,15	ex 84.06 C	Kapitel 84 Motoren für Kraftfahrzeuge, Motorräder, selbst-fahrende Arbeitsmaschinen, alle diese im Stückgewicht von 50 kg oder weniger	2,0
ex Kap. 70	Kapitel 70 Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	10,5	ex 84.06 D 2	Kolben, Kolbenringe, Kolbenbolzen, soweit nicht liberalisiert	3,5
ex Kap. 71	Kapitel 71 Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,5	84.10 A	Ausgabepumpen mit Flüssigkeitszähler (Zapfsäulen)	5,0
ex 73.20	Kapitel 73 Rohrformstücke, Rohrverschlussstücke und Rohrverbindungsstücke (Nippel), Kniestücke, Kupplungen, Muffen, Flanchen und dergleichen, aus Eisen oder Stahl, soweit nicht liberalisiert	200 t	84.10 B	Kraftstoffeinspritzanlagen und Teile davon, für Kolbenverbrennungsmotoren	2,25
ex 73.23	Fässer, Trommeln, Kannen, Dosen, Schachteln und ähnliche Behälter, für Transport- oder Verpackungszwecke, aus Eisenblech oder Stahlblech, soweit nicht liberalisiert	3,5	ex 81.20	Dezimalwaagen, Brückenwaagen	1,5
73.25	Kabel, Seile, Lilzen, Seilschlingen und ähnliche Waren, aus Eisendraht oder Stahldraht, ausgenommen isolierte Drahterzeugnisse für die Elektrotechnik	2,55	ex 81.22	Wagenheber mit einem Stückgewicht unter 20 kg	0,15
73.27	Gewebe, Gitter und Geflechte, aus Eisendraht oder Stahldraht	2,5	81.25 B 1	Sonstige Dreschmaschinen, im Stückgewicht von 3000 kg oder mehr	0,5
ex 73.32	Bolzen und Muttern (auch mit Gewinde), Schwellenschrauben, Schrauben, Ringschrauben und Hakenschrauben, Nieteln und ähnliche Erzeugnisse der Schrauben- und Nietindustrie, aus Eisen oder Stahl, soweit nicht liberalisiert	20,0	ex 81.28	Stationäre Häcksler	1,75
ex 73.36	Röhrenheizöfen, Heizgeräte, Herde (einschliesslich der auch für Zentralheizungen verwendbaren), Kochgeräte, Tellerwärmer und ähnliche Geräte, wie sie üblicherweise im Haushalt verwendet werden, nicht elektrisch, sowie deren Teile aus Eisen oder Stahl, soweit nicht liberalisiert	11,25	ex 81.29	Walzenstühle für Mühlen	0,5
ex 73.37	Rippenheizrohre aus Gusseisen	85 t	81.11 D	Möbel zum Einbau von Nähmaschinen	0,75
ex 73.37	Zentralheizungskessel aus Gusseisen	115 t	ex 81.44 B	Walzen aus nichtschmiedbarem Guss mit einem Stückgewicht von 25 000 kg oder weniger	400 t
ex 73.38	Sonstige Waren der Tarifnummer 73.37, soweit nicht liberalisiert	2,0	ex 81.57	Einspindelbohrmaschinen bis 50 mm Bohrlöcherweite in Stahl; Mehrspindelbohrmaschinen	5,0
ex 73.40 A	Haushaltartikel, sanitäre und hygienische Artikel, sowie deren Teile, aus Eisen oder Stahl, soweit nicht liberalisiert	18,0	ex 81.59	Brenner; Handapparate	1,375
ex Kap. 74	Kapitel 74 Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,65	ex 81.59	Elektrostiftspitzmaschinen; Loch- und Heftapparate im Stückgewicht unter 1 kg	0,5
ex 82.01	Kapitel 82 Spaten, Schaufeln, Krampen (Spitzhauen) und Hauen (Hacken) aller Art sowie Gabeln, Rechen und Schaber; Aexte, Beile, Haumesser, Keile und ähnliche Werkzeuge mit Schneiden; Sensen und Sichel, Heumesser und Strohmesser, Hecken-scheren und andere Handwerkzeuge für die Landwirtschaft, den Gartenbau und die Forstwirtschaft; soweit nicht liberalisiert	0,6	ex 81.61	Automatische Schneuvorrichtungen, mit Pumpen ausgestattet, mit einem Betriebsdruck von mehr als 20 atü	1,0
ex 82.02	Handsägen und Sägeblätter aller Art (einschliesslich der Frässsägeblätter und der nichtgezahnten Sägeblätter), soweit nicht liberalisiert	4,0	ex 85.01 A	Armaturen aus Kupferlegierungen, für Wasserleitungs-, Heizungs- und sanitäre Anlagen	5,0
			ex 85.01 C	Kapitel 85 Drehstrommotoren im Stückgewicht von unter 100 kg	7,5
			ex 85.01 G	Transformatoren im Stückgewicht von weniger als 500 kg	5,5
			ex 85.04 A	Akkumulatoren, soweit nicht liberalisiert	2,25
			ex 85.04 B 1	Platten für elektrische Akkumulatoren (Sekundärelemente)	1,5
			ex 85.04 B 2	Gefässe (Kasten) und Teile aus Kunststoffen	1,25
			ex 85.08	Zündspulen	1,25
			ex 85.09	Elektrische Beleuchtungs- und Signalgeräte, Entfroster und Klarsichtgeräte, für Kraftfahrzeuge und Fahrräder, soweit nicht liberalisiert	12,5
			ex 85.11 A	Elektrische Lötkolben; elektrische Schweissmaschinen mit einem Einfuhrwert von 6S 200 000 und darunter und Schweissapparate für Kunststoffschweißungen	0,75
			ex 85.11 C	Andere elektrische Industrie- und Laboratoriums-öfen, einschliesslich der Apparate für die thermische Behandlung von Stoffen durch die Wirkung kapazitiven Widerstandes; elektrische Schneidemaschinen und -apparate; soweit nicht liberalisiert	2,75
			ex 85.12 A	Elektrische Kochplatten	500 Stk.
			ex 85.12 A	Elektrische Kocheinsatzplatten für elektrische Herde und Kochplatten	4500 Stk.
			85.12 B	Heizelemente und Heizwiderstände, für Elektro-wärmegeräte mit einem Stückgewicht von 2,5 kg oder weniger	0,25
			ex 85.12 C	Raumheizgeräte mit einem Anschlusswert von 3 kW oder weniger	1500 Stk.
			ex 85.12 G	Elektrische Bügeleisen, soweit nicht liberalisiert	1250 Stk.
			ex 85.12 G	Elektrische Trockenbahnen für Frisuren	100 Stk.
			ex 85.12 G	Sonstige Waren dieser Tarifnummer, soweit nicht liberalisiert	2,5
			ex 85.13 A 2	Andere elektrische Apparate für die Drahttelephonie, soweit nicht liberalisiert	10,0
			85.14 B	Elektrische Verstärker	2,5
			ex 85.15 C	Rundfunkempfangsgeräte, auch mit Plattenspielern und Magnettongeräten kombiniert	7500 Stk.
			ex 85.15 C	Fernsehempfangsgeräte	1500 Stk.
			ex 85.15 C	Teile für Rundfunk- und Fernsehempfangsgeräte, soweit nicht liberalisiert	20,0
			ex 85.15 D	Möbel und Gehäuse zum Einbau von Rundfunkempfangsgeräten	7500 Stk.

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S.
ex 85.15 D	Möbel und Gehäuse zum Einbau von Fernsehempfangsgeräten	1500 Stk.
85.17 B	Andere akustische oder visuelle elektrische Signalapparate (Lautwerke, Sirenen, Meldetafeln, Meldeapparate zum Schutz gegen Diebstahl, Brand und dergleichen), andere als jene der Nummern 85.09 und 85.16	1,5
ex 85.19 B	Schalter und Stecker im Stückgewicht unter 0,3 kg; komplette Sicherungen im Stückgewicht unter 0,3 kg; Sicherungstöpfe im Stückgewicht unter 0,1 kg	2,0
ex 85.20 A	Autolampen	200 000 Stk.
ex 85.20 A	Zwerglampen (Kolbendurchmesser 18 mm oder weniger)	150 000 Stk.
ex 85.21	Montierte Kolbenbürsten	0,5
ex 85.26	Isolierteile ganz aus Isolierstoffen oder nur mit in der Masse eingepressten, einfachen Metallteilen zum Befestigen (z. B. mit eingepressten Hülsen mit Innengewinde), für elektrische Maschinen, Apparate, Geräte oder Installationen, ausgenommen Isolatoren der Nummer 85.25, im Stückgewicht von 250 g oder weniger	0,5
ex Kap. 85	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	5,0
Kapitel 87		
ex 87.01 A	Radtraktoren, für die Land- oder Forstwirtschaft, auch mit Ansteckraupen, soweit nicht liberalisiert	20,0
ex 87.01	Fahrgestelle mit Motor für Radtraktoren, für die Land- oder Forstwirtschaft, soweit nicht liberalisiert	
ex 87.01 A	Andere Radtraktoren als jene für die Land- oder Forstwirtschaft, soweit nicht liberalisiert	30,0
ex 87.01	Fahrgestelle mit Motor für andere Radtraktoren, soweit nicht liberalisiert	
ex 87.02	In Kraftwagen eingebaute Rundfunkempfangsgeräte	200 Stk.
ex 87.09 A	Motorräder, auch mit Beiwagen, mit einem Zylinderinhalt (Hubvolumen) von 275 cm ³ oder weniger	5,0
87.09 B	Motorfahrräder und Fahrräder mit Hilfsmotor, auch mit Beiwagen	6,5
87.10	Fahrräder (einschliesslich Dreiräder und dergleichen), ohne Motor	3,75
ex 87.12	Teile und Zubehör für Fahrzeuge der Nummern 87.09 bis 87.11, soweit nicht liberalisiert	15,0
ex 87.13 B	Kinderwagen; auch deren Teile; soweit nicht liberalisiert	0,5
Kapitel 89		
ex Kap. 89	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	1,5
Kapitel 90		
90.04	Brillen (Korrekionsbrillen, Schutzbrillen und dergleichen), Zwickel, Lorgnonn und ähnliche Waren	2,5
ex 90.10 B	Entwicklungsboxen, Entwicklungsschalen, Diapositivrahmen, Kopierrahmen, Spulen, alle diese aus Kunststoff, soweit nicht liberalisiert	0,5
ex 90.14	Nichtoptische geodätische Instrumente und Apparate; aëronautische und meteorologische Instrumente, Apparate und Geräte	0,75
ex 90.16	Leinwandmasse; Planimeter; Reisszeuge und deren Einzelteile; Stahlbandmasse in Lederkapseln oder lederüberzogenen Blechkapseln; Zeichenapparate mit Parallellogarithmssystem, auch mit Zeichenbrett oder Zeichenstich	1,0
Kapitel 91		
ex Kap. 91	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	2,5
Kapitel 92		
ex Kap. 92	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	10,0
Kapitel 93		
ex Kap. 93	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	9,0
Kapitel 94		
ex 94.01	Sitzmöbel, einschliesslich solcher, die in Betten umgewandelt werden können (ausgenommen Möbel der Nummer 94.02) und Teile davon, soweit nicht liberalisiert	8,75
ex 94.03	Andere Möbel und Teile davon, soweit nicht liberalisiert	17,5
ex Kap. 94	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	1,5
Kapitel 95		
ex Kap. 95	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,5
Kapitel 96		
ex Kap. 96	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	1,75

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	In Mill. S.
Kapitel 97		
ex Kap. 97	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	12,5
Kapitel 98		
ex 98.01	Knöpfe, Druckknöpfe, Manschettenknöpfe und dergleichen Knöpfe (einschliesslich Knopfrohlinge, Knopfrahmen und Knopfteile), soweit nicht liberalisiert	2,0
ex 98.02	Reissverschlüsse und Teile davon (wie Schieber und dergleichen), soweit nicht liberalisiert	1,3
ex 98.03	Federhalter, Füllfederhalter, Kugelschreiber, Füllbleistifte, Bleistifthalter und dergleichen; Teile davon und Zubehör (wie Bleistiftschützer, Klips und dergleichen), ausgenommen Waren der Nummern 98.01 und 98.05; soweit nicht liberalisiert	2,25
ex 98.05	Bleistifte, Schiefergriffel, Minen, Farbstift und Zeichenkohle; Schreib- und Zeichenkreide, Schmelz- und Billardkreide; soweit nicht liberalisiert	1,4
ex 98.11	Tabakpfeifen (einschliesslich Pfeifenköpfe); Zigarren- und Zigarettenspitzen; Mundstücke, Rohre und andere Teile; soweit nicht liberalisiert	0,325
ex Kap. 98	Restliche Waren dieses Kapitels, soweit nicht liberalisiert	0,75

56. 8. 3. 62.

Algérie

Relèvement de certains des taux de la taxe à la production

Il ressort de deux publications reçues par le canal du Consulat général de Suisse à Alger, que le taux général de la taxe unique globale à la production a été porté de 12,50% à 15%,¹⁾ et celui applicable aux cuirs et textiles²⁾ de 15% à 18%.³⁾ Sont maintenus en revanche, sans changement les taux de 6%,⁴⁾ et de 22,50%.⁵⁾

Des dispositions spéciales réglementent par ailleurs la perception d'une taxe de reprise sur les stocks de marchandises passibles des taux relevés de la taxe unique globale à la production, détenus par les commerçants au 31 décembre 1961.

Les mesures prémentionnées sortent leurs effets depuis le 1^{er} janvier 1962.

¹⁾ Taux «hors taxe» prélevé à l'importation: 17,61% (arrondi à 17,65% (?) lorsque la valeur imposable n'exécède pas 50 000 nouveaux francs français (NF).

²⁾ Voir FOSC, N° 202 du 30 août 1961.

³⁾ Taux «hors taxe» perçu à l'importation: 21,95% (arrondi à 22% lorsque la valeur imposable n'exécède pas 50 000 NF).

⁴⁾ Taux «hors taxe» applicable à l'importation: 6,40%. Ce taux réduit frappe notamment quelques denrées de consommation courante, des matières premières, des produits semi-ouvrés et toute une série de produits manufacturés d'équipement.

⁵⁾ Taux «hors taxe» applicable à l'importation: 29%. Le taux de 29% vise diverses marchandises, denrées ou objets assimilés à des articles présentant un caractère somptuaire.

56. 8. 3. 62.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 361 vom 7. März 1962 der Schweizerischen Verrechnungstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
369.14	Bulgarien	369.14
11.3781	Griechenland	14.5265
0.5830	Jugoslawien	0.5830
108.061	Polen, Warenverkehr	108.025
18.011	Uebrige Zahlungen	18.103
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkei	0.4859
36.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen.

56. 8. 3. 62.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

FKS—Falzmaschine

Falzt alle Briefe und Beilagen schnell, sauber und genau

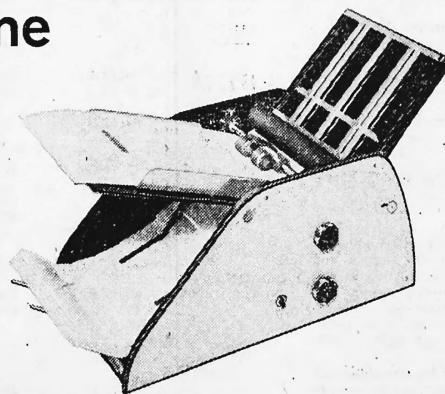
An die ENDRICH-ORGANISATION Zürich 1/24 Waldmannstrasse 4

Ich interessiere mich für die FKS und ersuche unverbindlich um nähere Angaben

Firma
 Ort
 Strasse



Zürich, Waldmannstrasse 4, Tel. 051/34 90 30
 Basel Bern Lausanne Lugano St. Gallen Luzern



Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
 Aschmann & Scheller AG.
 Buchdruckerei zur Froeschau
 Zürich 25 Tel. 051 32 71 64

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

⌘
↑

Lärm, Feuchtigkeit, Kälte oder Hitze-
wirksame Abwehr. Die schweizerische Holz-
faserplatte mit der maximalen Isolierwirkung: **griso tex**

HOLZINDUSTRIE AG ST. MARGRETHEN ST. G.

Ihr Lieferant für gebrauchte

Spund- und Deckelkasser
Holzfässer und -Trommeln
Kannen und Büchsen
Fibre-Drums

JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flursrass 85, Tel. 52 76 26

Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Inserieren Sie im SHAB.

EXPERTA

Fiduciaire S.A.

Révisions
Organisation
d'entreprises
Questions fiscales

Zürich

Bahnhofstrasse 79
(051) 25 74 48

Bâle

Dufourstrasse 25
(061) 24 58 58

Berne

Gartenstrasse 3
(031) 3 02 35

Lausanne

Bellefontaine 2
(021) 23 66 66

Wohnbau AG., Thusis

Einladung zur Generalversammlung

auf Samstag, den 17. März 1962, um 15 Uhr, im Hotel «Weisskreuz», Thusis

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Januar 1959.
2. Geschäftsbericht 1959 bis 1961.
3. Genehmigung der Jahresrechnungen und des Revisionsberichtes 1959-1961 und Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes 1961.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 300 000.
7. Umfrage.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können ab 12. März 1962 gegen Aktienausweis bei der Geschäftsstelle der Wohnbau AG. Thusis bezogen werden, ebenso Geschäftsbericht und Jahresrechnungen.

Der Verwaltungsrat.

Hamberger et Cie. S.A., Berne

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

Jeudi 22 mars 1962, à 10 heures, à Bobigny, France, 17, rue Valentine

Ordre du jour:

- 1° Rapport du président du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Examen du bilan et du compte de profits et pertes.
- 4° Approbation des rapports et des comptes. Décharges.
- 5° Nomination statutaire du conseil d'administration et de l'organe de contrôle.

Messieurs les actionnaires peuvent dès le 10 mars 1962 prendre connaissance du rapport du président du conseil d'administration, du rapport du contrôleur, du bilan et du compte de profits et pertes, au siège de la société, Gerbergasse 8, Berne.

Caisse Mutuelle Maladie - Accidents

Siège social: 2, Grand-Chêne, Lausanne

Assemblée générale ordinaire

le Jeudi 5 avril 1962, à 18 heures, au Restaurant du Grand-Chêne (salon rouge).

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Extension du champ d'exploitation de la caisse.
- 3° Propositions individuelles.

Seuls les sociétaires porteurs de leur carte de légitimation seront admis à l'assemblée.

Banca Unione di Credito, Lugano

AVVISO DI CONVOCAZIONE

I signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno 21 marzo 1962, alle ore 10, nei locali della banca in Lugano, Piazza Dante 7, per discutere e deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

- 1° Relazione del consiglio d'amministrazione sul quarantaduesimo esercizio; conto profitti e perdite e bilancio al 31 dicembre 1961; rapporto dell'ufficio di revisione.
- 2° Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
- 3° Riparto degli utili.
- 4° Nomine statutarie.

Per partecipare all'assemblea occorre che le azioni siano depositate entro il 15 marzo 1962 presso la sede della banca in Lugano.

Il conto profitti e perdite, il bilancio, la relazione dell'ufficio di revisione, quella sulla gestione e le proposte riguardanti l'impiego degli utili sono ostensibili ai signori azionisti a partire dal 10 marzo 1962 presso la sede della banca in Lugano.

Lugano, 22 febbraio 1962.

Il consiglio d'amministrazione.

**Cadeaux
publicitaires**

ou cadeaux de jubilés

MUBA
Halle 21, Stand 6828

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés!
Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut!
Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant. Showroom (Station-service des briquets RONSON) au centre de Zurich, Zähringerplatz 14.

Fabrication et représentations générales: Kurt Herzog SA., Zurich 7

Kempferstrasse 5
Tel. (051) 32 67 96

Ab Lager lieferbar



nur Fr. 540.-

SCHOCH-FLACHPULT

Blattgröße 150 × 75 cm

Mittelschublade mit Zentralverschluss

Links: glatter Schieber und
4 Schubladen A 6

Rechts: Schieber mit Materialeinsatz,
2 Schubladen A 6 (davon die
obere mit Schrägfächereinsatz)
und 1 Schublade A 4 mit Kugel-
lager und Einrichtung für Hänge-
registrator

Ausführung: Eiche hell

BÜRO SCHOCH

W. H. Schoch & Co, Winterthur, Tel. (052) 2 27 47

**Warenumsatz-
steuer**

(Ausgabe
März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern

RN Fächer-Kartei®
Schnellsichtkartei



Für das Büro: Rugg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/834141

CAISSE D'ÉPARGNE ET DE CRÉDIT

LAUSANNE

RECTIFICATION

CONVOCAZIONE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 23 mars 1962 (et non le 3 mars comme publié par erreur dans le N° 54 du 6 mars de la Feuille officielle suisse du commerce), à 15 heures précises, à la grande salle du 1er étage du Café Vaudois, Lausanne, entrée rue du Valentin (Feuille de présence ouverte dès 14 heures 30).

Société d'Exploitation des Câbles Electriques, Cortaillod
Système Berthoud, Borel & Cie.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le 23 mars 1962, à 11 heures 15, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel

Ordre du Jour:

- 1° Rapport sur l'exercice 1961.
- 2° Rapport de Messieurs les contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Modifications des statuts.
- 6° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs, ainsi que le texte des modifications statutaires proposées, seront à la disposition des actionnaires à la Société de Banque Suisse et chez Messieurs DuPasquier, Montmollin & Cie, à Neuchâtel, ainsi qu'au siège social, à Cortaillod, dès le 12 mars.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 17 mars, à l'une des caisses ci-après: Société de Banque Suisse, à Neuchâtel et à Bâle, Messieurs DuPasquier, Montmollin & Cie, à Neuchâtel, et au siège social, à Cortaillod.

Cortaillod, le 16 février 1962.

Le conseil d'administration.

Wie gewinne ich fähige Mitarbeiter(innen) fürs Büro?

- Wie wähle ich sie aus?
- Wie führt man sie in ihren Pflichtenkreis ein?
- Wie die Treue zum Betrieb entwickeln und erhalten?
- Kurz: wie Personalmangel und Personalsorgen überwinden?

Diese Fragen beantwortet die Schweizer Bürofachschrift Information in ihrer neuen Aufsatzfolge



In monatlichen, knapp gefassten Beiträgen vermittelt die Information vernünftige Erkenntnisse aus der Praxis erfolgreicher Unternehmen. Sie gibt Ihnen Erfahrungswerte und -tatsachen in die Hand, rückt überholten Ansichten zuleibe und regt zu dauerhaften Lösungen an. — Als Auftakt lesen Sie im April-Heft der Information das Ergebnis einer Umfrage, an der sich 100 Unternehmen mit insgesamt 37 700 Beschäftigten beteiligten. Eine aufschlussreiche Bestandaufnahme!

Sie sollten dieses Heft besitzen und auswerten!

Gegen Einsendung des Gutscheines erhalten Sie es kostenlos und unverbindlich an Ihre Geschäftsadresse in der Schweiz. (Nach dem Ausland gegen 3 internationale Antwortscheine.) Ausser der Aufsatzfolge «Menschen im Büro» enthält jedes Heft der Schweizer Bürofachschrift Information nützliche Beiträge und Meldungen über Organisation, Arbeitsmittel und Betriebsführung.

Sie können nur gewinnen, wenn Sie die Information kennenlernen und die Aufsatzreihe «Menschen im Büro» von Anfang an verfolgen. Benützen Sie den Gutschein vor dem 19. März, am besten gleich jetzt.

Information Schweizer Bürofachschrift
Bahnhofstrasse 19 Zollikon-Zürich

Gutschein

SHAB

für kostenlose, unverbindliche Zustellung der Information vom April 1962 mit dem ersten Teil der Aufsatzfolge «Menschen im Büro»

Als Drucksache bis zum 19. März 1962 senden an: Information, Bahnhofstrasse 19, Zollikon-Zürich. (Für Auslandsvand 3 internationale Antwortscheine beilegen)

Firma/Verwaltung
zuhanden von
Strasse/Postfach
Ort, Kanton



FISCHER & CO.
REINACH 6

Verlangen Sie
unentgeltlich
vom SHAB
Zusendung von
Probenummern der
Monatschrift
«Die
Volkswirtschaft»

Kardex- und Standard-

Sichtkartei-

Schränke für verschie-
dene Kartenformate
Postfach 2747, Zeh 23

Gesucht in Zürich
Archivraum
Postfach 3388,
Zürich 23.

Aktiengesellschaft Kornhausstrasse, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Donnerstag, den 22. März 1962, abends 17.30 Uhr, im Restaurant «zum neuen Klösterli»,
Zürcherbergstrasse 231, beim Zoo.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 23. März 1961.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Dechargé-Ertelung an die Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wahl des Verwaltungsrates.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, die Anträge des Verwaltungsrates und der Revisorenbericht liegen vom 9. März 1962 bis 22. März 1962 zur Einsicht im Domizil der Gesellschaft auf, woselbst die Aktionäre bis spätestens den 21. März 1962 gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis die Zutrittskarten zur Versammlung beziehen können.

Zürich, den 1. März 1962.

Der Verwaltungsrat.

Produits d'Epagny (Gruyère) S.A. Epagny - Gruyères

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 20 mars 1962, à 11 heures, à l'hôtel de la «Croix-Blanche», à Epagny.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1961.
- 3° Rapport de l'organe de contrôle.
- 4° Vote sur l'approbation du bilan et du compte de profits et pertes et l'utilisation de l'excédent.
- 5° Décharge aux administrateurs.
- 6° Nomination.
- 7° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société dès le 9 mars 1962.

Le conseil d'administration.

CINZANO LIMITED

Montreal, Que., Kanada

Ausgabe einer 5% äusseren Anleihe von 1962 von 10 Millionen Schweizerfranken

mit Solidarbürgschaft für Kapital und Zinsen
der Francesco Cinzano & Cia., S. p. A., Turin

Emissionspreis: 100 %

Rendite: 5 %

Bei der 1927 gegründeten Cinzano Limited, Montreal, handelt es sich um die Holdinggesellschaft der auf dem Gebiete der Getränkefabrikation weltbekannten Cinzano-Unternehmungen.

Der Erlös der Anleihe ist zur Entwicklung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, insbesondere zur Finanzierung der Projekte ihrer Tochtergesellschaften auf dem industriellen und kommerziellen Gebiet sowie zur Konsolidierung ihrer kurzfristigen Verpflichtungen bestimmt.

Anleihebedingungen:

Titel und Coupons: 10 000 Inhaberobligationen von je Fr. 1000.—, versehen mit Jahrescoupons per 31. März. Der erste Coupon wird am 31. März 1963 fällig.

Laufzeit: 12 Jahre, seitens der Schuldnerin nach 8 Jahren ganz oder teilweise vorzeitig zu pari rückzahlbar.

Steuern: Frei von allen in Kanada erhobenen Steuern des Bundes, der Provinzen und der Gemeinden; der eidgenössische Titelstempel und die eidgenössische Couponsteuer werden von der Schuldnerin abgelöst.

Anleihedienst: In freien Schweizerfranken, ohne Rücksicht auf Nationalität oder Wohnort des Titelinhabers und ohne irgendwelche Formalitäten.

Kotierung: An den Börsen von Zürich und Basel.

Zeichnungsfrist: 8. bis 14. März 1962, mittags.

Zeichnungen nehmen sämtliche Geschäftsstellen der unterzeichneten Bank entgegen, wo auch detaillierte Prospekte und Zeichnungsscheine bezogen werden können.

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT